16/8/4CH MPEG-4 DVR

~Digital Video Recorder~

Real time performance 30IPS (N) / 25IPS (P) per channel

4CH

16CH / 8CH / 4CH

16CH / 8CH / 4CH Eingebauter DVD-RW oder CD-RW Brenner

Benutzerhandbuch

Bitte lesen Sie die Instruktionen vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und bewahren sie zum Nachschlagen auf.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG

STROMSCHLAGGEFAHR

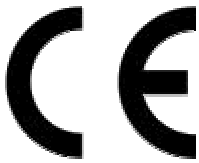
ACHTUNG:
Um elektrische Schläge zu vermeiden, darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Verwenden Sie dieses Gerät nur an einer Stromquelle, die mit der Spannungsangabe auf dem Hinweisschild übereinstimmt.

Das Warndreieck mit dem Blitzsymbol weist auf unisolierte Hochspannung im Gerät hin. Von dieser Spannung können gefährliche Stromschläge ausgehen.

Dieses Ausrufezeichen innerhalb eines gleichseitigen Dreiecks dient dazu, den Benutzer auf die Gegenwart von wichtigen Bedienungs- und Wartungs- (Kundendienst-) Instruktionen in der das Gerät begleitenden Literatur hinzuweisen.

CE-Zeichen

Dieses Gerät ist in Übereinstimmung mit den Richtwerten für hochfrequente Interferenzen hergestellt.



THIS PRODUCT IS LICENSED UNDER THE MPEG-4 VISUAL PATENT PORTFOLIO LICENSE FOR THE PERSONAL AND NON-COMMERCIAL USE OF A CONSUMER FOR (i) ENCODING VIDEO IN COMPLIANCE WITH THE MPEG-4 VISUAL STANDARD ("MPEG-4 VIDEO") AND/OR (ii) DECODING MPEG-4 VIDEO THAT WAS ENCODED BY A CONSUMER ENGAGED IN A PERSONAL AND NON-COMMERCIAL ACTIVITY AND/OR WAS OBTAINED FROM A VIDEO PROVIDER LICENSED BY MPEG LA TO PROVIDE MPEG-4 VIDEO. NO LICENSE IS GRANTED OR SHALL BE IMPLIED FOR ANY OTHER USE. ADDITIONAL INFORMATION INCLUDING THAT RELATING TO PROMOTIONAL INTERNAL AND COMMERCIAL USES AND LICENSING MAY BE OBTAINED FROM MPEG LA, LLC. SEE HTTP://WWW.MPEGLA.COM.

Hinweis: Version: 1042-09-H6-04-AA-08 ; 0030

Hinweis: Bei Änderungen der AP wenden Sie sich bitte an Ihren Distributor.

Hinweis: Jedwede Änderungen an diesem Handbuch oder Produkt können ohne weitere Mitteilung durchgeführt werden.

TABLE OF CONTENTS

TEILE UND MERKMALE

1.1 MERKMALE ---------- 1
1.2 PACKUNGSINHALT ---------- 1
1.3 SPEZIFIKATION ---------- 2
1.4 FRONTPLATTE ---------- 4
1.5 RÜCKWAND ---------- 8

ERSTE SCHRITTE

2.1 ERSTE SCHRITTE ---------- 10

GRUNDFUNKTIONEN

3.1 AUFNAHME ---------- 11
3.2 WIEDERGABE ---------- 12

DETAILLIERTE MENÜ- KONFIGURATION

4.1 MENÜBAUM ---------- 14
4.2 HAUPTMENÜ-OPTIONEN_AUFNAHME ---------- 15
4.3 HAUPTMENÜ-OPTIONEN_TIMER ---------- 16
4.4 HAUPTMENÜ-OPTIONEN_DATUM ---------- 17
4.5 HAUPTMENÜ-OPTIONEN_FORTG. ---------- 18
4.6 FORTG. MENÜ_KAMERA ---------- 18
4.7 FORTG. MENÜ_ERKENNUNG ---------- 19
4.8 FORTG. MENÜ_ANZEIGE ---------- 21
4.9 FORTG. MENÜ_WARNUNG ---------- 22
4.10 FORTG. MENÜ_ANGESCHLOSSEN ---------- 23
4.11 FORTG. MENÜ_SYSTEM ---------- 24
4.12 FORTG. MENÜ_NETZWERK ---------- 25
4.13 FORTG. MENÜ_BACKUP ---------- 26
4.14 FORTG. MENÜ_HDD-INFO ---------- 28
4.15 FORTG. MENÜ_EREIGNIS-LOG ---------- 28

WEITERE FUNKTIONEN

5.1 SUCHE ---------- 29
5.2 2X DIGITALZOOM ---------- 30
5.3 TASTENSPERRE ---------- 30
5.4 UMSCHALTUNG DES N/P-SYSTEMS ---------- 30
5.5 USB UPGRADE ---------- 31
5.6 LIZENZIERTE SOFTWARE ---------- 31
GRUNDLEGENDE BEDIENUNG ---------- 32
ERWEITERTE EINSTELLUNGEN ---------- 37
Netzwerk ---------- 38
DDNS ---------- 39
EMAIL ---------- 39
FTP ---------- 39
DVR-KAMERA-EINSTELLUNGEN ---------- 40
GERÄTE---------- 40
ERKENNUNG ---------- 41
NETZWERK BACKUP & WIEDERGABE ---------- 42
ALARM ---------- 43
ALARMLISTE ---------- 43
ALLGEMEIN ---------- 44
BENUTZERKONTO ---------- 44
ONLINE-BENUTZERINFO ---------- 45
DATEIPFAD ---------- 45
5.7 VERBINDUNG ÜBER IE BROWSER ---------- 46
5.8 GPRS ---------- 47
5.9 OPTIONALE PHERIPHERIEGERÄTE ---------- 47

FEHLERBEHEBUNG

6.1 FAQ ---------- 48

ANHANG #1 INSTALLION DER HDD ---------- 49
ANHANG #2 PIN-KONFIGURATION ---------- 51
ANHANG #3 RS232 PROTOKOLL ---------- 53
ANHANG #4 AUFNAMHEZEITPLAN ---------- 54
ANHANG #5 KOMPATIBLE USB-MARKEN ---------- 55
ANHANG #6 KOMPATIBLE HDD-MARKEN ---------- 56

1.1 MERKMALE

MPEG4 DVR-Technologie

- Kompressionsformat liefert kristallklare Bilder in Echtzeit

Multiplex

- Ermöglicht Liveanzeige, Aufnahme, Wiedergabe, Backup und Netzwerkfunktionen, alles zur gleichen Zeit

Langzeitaufnahmen:

- 500GB ermöglichen eine Aufnahmedauer von mehr als 4 Tagen. (16 Kanäle, Beste Frame-Qualität, 120IPS)
- Erlaubt Anschluss an ein separates Disk-Array (optional) für noch mehr Speicherkapazität

Backup-Funktion:

- Backup kann über die USB-Schnittstelle, den DVD-BRENNER oder den CD-BRENNER und das Netzwerk erfolgen

Fernüberwachung:

- GPRS erlaubt Bildzugriff und Kontrolle des Systems
  und unterstützt auch Fernüberwachung durch lizenzierte Software und IE-Browser
  Webüberwachung unterstützt 5 Benutzer gleichzeitig

Intelligente bewegungsgesteuerte Aufnahme:

- Mit fortschrittlicher Bewegungserkennungsfunktion, vorprogrammierter Bewegungserkennungsaufnahme (4 verschiedene justierbare Empfindlichkeitsfaktoren zur Bewegungserkennung) und bequemer Suchfunktion wird eine maßgeschneiderte Sicherheitskonfiguration ermöglicht
- Alarmgesteuerte Aufnahme sendet Alarmhinweis mit Überwachungsbildern an festgelegte Email- und FTP-Adresse.
- Unterstützt Vor-Alarm-Aufnahme (8MB)

Aufnahmemaske:

- Eine Maske überdeckt das Lifebild mit einem leeren Bildschirm & der Monitor zeigt nichts an, während die Aufnahme weiterläuft

A/V-Unterstützung:

- Bietet 4 Audio-Eingänge und 2 Audio-Ausgänge zur Tonaufnahme
- Bietet VGA-Ausgang für Monitor (optional)

Sonstiges:

- Mehrsprachliches OSD
- Automatische Systemwiederherstellung nach Stromausfall
- IR-Fernbedienung für System und PTZ durch RS-485
- Sommer-/Winterzeitumstellung
- Manuell- / Timer- / Bewegungs- / Alarm- / Fern-Aufnahmefunktionen
- Wasserzeichenfunktion stellt Authentizität der aufgezeichneten Bilder sicher
- Unterstützt TCP/IP-, PPPoE-, DHCP- und DDNS-Netzwerkverbindungen

1.2 PACKUNGSINHALT

MODEL	16CH	8CH	4CH	16CH / 8CH / 4CH DVD-RW oder CD-RW
Digitaler Videorecorder	˅	˅	˅	˅
Netzteil	˅	˅	˅	˅
CD mit lizenzierter Software	˅	˅	˅	˅
IR-Fernbedienung u. Empfänger	˅	˅	Optional	˅
Strom- und Datenkabel	˅	˅	˅	˅
DSUB PIN Anschluss	˅	˅	˅	˅
Schrauben	˅	˅	˅	˅

HINWEIS : Bitte überprüfen Sie den Packungsinhalt, um sicherzustellen, dass Sie alle oben gezeigten Komponenten erhalten haben.

1.3 SPEZIFIKATION

MODELL	16CH / 16CH (D)	8CH / 8CH (D)	4CH / 4CH (D)
Videosystem	NTSC / PAL (umschaltbar)		
Video-Kompressionsformat	MPEG 4		
Video-Eingang (Komposit-Videosignal 1 Vp-p 75Ω BNC)	16 Kanäle	8 Kanäle	4 Kanäle
Video-Schleifausgang (Komposite -Videosignal 1 Vp-p 75Ω BNC)	16 Kanäle	8 Kanäle	4 Kanäle
Video-Ausgang	Hauptmonitor-Ausgang: Komposit-Videosignal 1 Vp-p 75Ω BNC Ruf-Monitor-Ausgang: Komposit-Videosignal 1 Vp-p 75Ω BNC		
Maximale Aufnahmerate (Frame)	720 X 480 Pixel mit 120 BpS〈NTSC〉 720 X 576 Pixel mit 100 BpS 〈PAL〉	720 X 480 Pixel mit 60 BpS〈NTSC〉 720 X 576 Pixel mit 50 Bps 〈PAL〉	720 X 480 Pixel mit 30 BpS〈NTSC〉 720 X 576 Pixel mit 25 BpS 〈PAL〉
Maximale Aufnahmerate (CIF)	352 X 240 Pixel mit 480 BpS〈NTSC〉 352 X 288 Pixel mit 400 BpS 〈PAL〉	352 X 240 Pixel mit 240 BpS〈NTSC〉 352 X 288 Pixel mit 200 BpS 〈PAL〉	352 X 240 Pixel mit 120 BpS〈NTSC〉 352 X 288 Pixels mit 100 BpS 〈PAL〉
Justierbare Aufnahmegeschwindigkeit (Frame)	120, 60, 30, 15 BpS <NTSC> 100, 50, 25, 12 BpS <PAL>	60, 30, 15, 7 IPS BpS 50, 25, 12, 6 IPS BpS	30, 15, 7, 3 BpS <NTSC> 25, 12, 6, 3 BpS <PAL>
Justierbare Aufnahmegeschwindigkeit (CIF)	480, 240, 120, 60 BpS <NTSC> 400, 200, 100, 50 BpS <PAL>	240, 120, 60, 30 Bps <NTSC> 200, 100, 50, 25 Bps <PAL>	120, 60, 30, 15 Bps <NTSC> 100, 50, 25, 12 Bps <PAL>
Bildqualität-Einstellung	Maximal, Hoch, Normal und Einfach		
Festplattenspeicher (Typ IDE, ATA66) (über 400GB)	16CH: unterstützt HDD * 2 16CH (D): unterstützt HDD *1	8CH: unterstützt HDD * 2 8CH (D): unterstützt HDD *1	4CH: unterstützt HDD * 1 4CH (D): unterstützt HDD *1
HDD-Schnelllöschen	Schnellfreigabe des “Dateiindex” der aufgenommenen Dateien. 250GB unter 2 Sekunden		
Aufnahme-Modus	Manuell／Timer／Bewegung／Alarm		
Wasserzeichen	Ja		
Aktualisierungsrate	480 BpS für NTSC 400 BpS für PAL	240 Bps für NTSC 200 Bps für PAL	120 BpS für NTSC 100 BpS für PAL
Multiplex-Betrieb	Lifeanzeige, Aufnahme, Wiedergabe, Backup und Netzwerk		
Audio Ein-/Ausgang	4 Audioeingänge, 2 Audioausgänge (Mono)		
Bewegungserkennungszone	16 X 12 Gitter pro Kamera für ale Kanäle		
Bewegungserkennungs-Empfindlichkeit	4 justierbare, präzise berechnete Faktoren zur Bewegungskennung		
Vor-Alarm-Aufnahme	Ja (8 MB)		
Backup-Medien	USB1.1 / 2.0 Backup und Netzwerk-Fernbackup		
USB-Schnittstelle	Frontplatte * 1, Rückwand * 1		Frontplatte * 1
Kompressionsformat für Web-Übertragung	Motion-JPEG		
Ethernet	10/100 Base-T. Unterstützung, Ferbedienung und Lifebild-Ansicht über Ethernet		
Mobile Überwachung	Unterstützt GPRS zum Systemzugriff über Mobiltelefon (erfordert J2ME, MIDP2.0 Protokoll)		
Web-Schnittstelle	Über lizenzierte Software und IE-Browser		
Fernalarmierung	Bilder über E-Mail und Upload von Bildern auf spezielle FTP-Seiten/Benutzerkonten		
Netzwerkprotokoll	TCP/IP, PPPoE, DHCP und DDNS		
IR-Fernbedienung	Fernbedienung von DVR u. PTZ über IR-Fernbedienung (RS-485)		
PTZ-Kontrolle	Unterstützt PELCO-D Protokoll		
Haltedauer (Sequentieller Kanalwechsel)	Programmierbar mit justierbarer Haltedauer (2, 4, 8, 16 Sek.)		
Alarm Ein-/Ausgabe	16 Eingänge, 1 Ausgang	8 Eingänge, 1 Ausgang	4 Eingänge, 1 Ausgang

MODELL	16CH / 16CH (D)	8CH / 8CH (D)	4CH / 4CH (D)
Spezifikation (Fortsetzung)			
Bildzoom	2X Digitalzoom		
Tastetensperre	Ja		
Erkennung von Bildverlust	Ja		
Kameratitel	Unterstützt bis zu 6 Zeichen		
Bildjustierung	Farbton／Farbe／Kontrast／ Helligkeit		
Datumsanzeigeformat	JJ/MM/TT, TT/MM/JJ, MM/TT/JJ und Aus		
Sommer-/Winterzeit	Ja		
Stromversorgung	Gleichstrom 19V		
Leistungsaufnahme	＜64 W		4CH: ＜42 W ； 4CH (D): ＜64 W
Betriebstemperatur	10℃ ~ 40℃ (50°F~104°F)		
Maße (mm)	432mm (B) ｘ 90mm (H) ｘ 326mm (T)		432mm (B) ｘ 90mm (H) ｘ 326mm (T)
Systemwiederherstellung	Automatische Systemwiederherstellung nach Stromausfall		
Optionale Peripheriegeräte	Unabhängiges Festplatten-Array; VGA-Anschluss		Unabhängiges Festplatten-Array; VGA-Ausgang; IR-Fernbedienung

16CH / 16CH(D)

Total IPS		120	60	30	15
Frame <D1>	Best	109	192	349	565
	High	138	243	442	714
	Normal	182	319	581	939
	Basic	293	516	939	1517
Total IPS		**480**	**240**	**120**	**60**
CIF	Best	130	229	417	673
	High	184	323	587	949
	Normal	242	424	773	1249
	Basic	335	588	1071	1730

8CH / 8CH(D)

Total IPS		60	30	15	7
Frame <D1>	Best	218	384	689	1130
	High	276	486	882	1428
	Normal	364	638	1162	1878
	Basic	586	1032	1878	3034
Total IPS		**240**	**120**	**60**	**30**
CIF	Best	260	458	834	1346
	High	368	646	1174	1898
	Normal	484	848	1546	2498
	Basic	670	1176	2142	3460

4CH / 4CH(D)

Total IPS		30	15	7	3
Frame <D1>	Best	436	767	1398	2260
	High	552	972	1764	2856
	Normal	728	1276	2324	3756
	Basic	1172	2064	3756	6068
Total IPS		**120**	**60**	**30**	**15**
CIF	Best	520	916	1668	2692
	High	736	1292	2348	3796
	Normal	968	1696	3092	4996
	Basic	1340	2352	4284	6920

※1. For 500GB HDD record time (hour)
2. Take outdoor environment as examples.

❑ Konstruktion und Spezifikation können ohne Ankündigung geändert werden.

1.4 FRONTPLATTE

- **16CH / 8CH**
- **16CH (D) / 8CH (D) / 4CH (D)**

1) EIN/AUS:
Drücken Sie den “POWER”-Knopf zum An- und Abschalten des DVR.
(Im Aufnahmemodus muss vor Abschaltung erst die Aufnahme beendet werden.)

2) MENÜ :
Drücken Sie den “MENU”-Knopf, um ins Hauptmenü zu gelangen.

3) EINGABE / AUFNAHME:
Drücken Sie den “ENTER”-Knopf zur Bestätigung.
Drücken Sie “RECORD” zur manuellen Aktivierung der Manuell-Aufnahme.

4) “＋“ “ ー ” :
Drücken Sie den ““＋“ oder “ー”: Knopf zur Einstellungsänderung im Menü / zur Kanalwahl.
Drücken Sie die “＋“ und “ー” Knöpfe zum Öffnen / Schließen des DVD / CD-Brenners.

5) USB:
Ermöglicht Firmware-Update und Datei-Backup.

6) LED ANZEIGE :
EIN: Strom ein
STANDBY: Standby
HDD: HDD liest oder nimmt auf.
HDD Voll: HDD ist voll.
ALARM: Wenn der Alarm ausgelöst wurde.
TIMER: Wenn die Timer-Aufnahme eingeschaltet ist.
AUFN: Im Aufnahmemodus
WDG: im Wiedergabemodus

7) MODUS : ⊞

Drücken Sie den “ ⊞ ”-Knopf zum Schalten des Kanalanzeige-Modus

8) “ ⏸ ” :
Drücken Sie den “ ⏸ ”-Knopf zum Pausieren der Dateiwiedergabe..

9) “ ■ ” :
Drücken Sie den “ ■ ”-Knopf zum Stoppen der Dateiwiedergabe.

10) “ ◀◀ “ :
Drücken Sie im Wiedergabemodus den “ ◀◀ ”-Knopf zum Schnellrücklauf.

11) “ ▶▶ “ :
Drücken Sie im Wiedergabemodus den “ ▶▶ ”-Knopf zum Schnellvorlauf.

12) “ZOOM” :
Drücken Sie den “ZOOM”-Knopf zur Vergrößerung des Bildes des gewählten Kanals (2X Digitalzoom)..

13) “WDG” :
Drücken Sie den “PLAY”-Knopf zur Wiedergabe aufgenommener Dateien.

14) “▲▼◀▶“ :
Drücken Sie “▲▼◀▶” zur Bewegung des Cursors hoch / runter / links / rechts.

15) “SHIFT” + “SEQ” :
Drücken Sie “SHIFT” + “SEQ” zur Aktivierung der Rufmonitor-Funktion und drücken “SEQ” zum Verlassen des Ruf-Monitor-Modus.

16) “SHIFT” + “AUDIO“ :
Drücken Sie “SHIFT” + “AUDIO“ zur Wahl von Live oder aufgezeichneten Tönen der 4 Audiokanäle.

17) “SHIFT” + “SLOW“ :
Drücken Sie im Wiedergabemodus “SHIFT” + “SLOW “ für langsame Wiedergabe.

18) “SHIFT” + “CH－ “ or “CH＋” :
Drücken Sie “SHIFT” + “CH－ “oder “CH＋” zum Einstellungswechsel im Menü / zur Kanalwahl.

19) “SHIFT” + “SET” :

Drücken Sie “SHIFT” + “SET” zum Wechsel der Kanal-Anzeigeposition.
Drücken Sie “▲▼◀▶” zur Wahl des Kanals, den Sie wechseln möchten.
Drücken Sie “＋” oder “－” zur Wahl des Kanals, den Sie zeigen möchten.
Drücken Sie den “ENTER”-Knopf zur Bestätigung.

20) “SHIFT” + “SEARCH” :
Drücken Sie die “SHIFT” + “SEARCH” -Knöpfe, um in den Suchmodus zu gelangen.

21) “ ◀◀ ” + “ ▶▶ ” :
Drücken Sie die “ ◀◀ ” + “ ▶▶ ” –Knöpfe gleichzeitig, um in den PTZ-Kontrollmodus zu gelangen bzw. Ihn zu verlassen.

1.4 FRONTPLATTE Fortsetzung...

- **4CH**

1) "**Schloss HDD-Gehäuse**" :
Abschließen / Aufschließen des Gehäuses für die HDD.

2) "**USB**" :
Unterstützt Firmwareupdate und Dateibackup.

3) LED ANZEIGE:
HDD: HDD liest oder nimmt auf.
HDD Voll: HDD ist voll.
ALARM: Wenn der Alarm ausgelöst wurde.
TIMER: Wenn die Timer-Aufnahme eingeschaltet ist.
AUFN: Im Aufnahmemodus
WDG: im Wiedergabemodus

4) "**MENÜ**":
Drücken Sie den "MENU"-Knopf, um ins Hauptmenü zu gelangen.

5) "**EINGABE**" / "**SET**" :
Drücken Sie den "ENTER"-Knopf zur Bestätigung.

Drücken Sie "SET" zum Wechsel der Kanal-Anzeigeposition.
Drücken Sie "▲▼◄►"zur Wahl des Kanals, den Sie wechseln möchten.
Drücken Sie "＋" oder "－" zur Wahl des Kanals, den Sie zeigen möchten.
Drücken Sie den "ENTER"-Knopf zur Bestätigung.

6) "**SUCHE** " :
Drücken Sie den "SEARCH"-Knopf zur Eingabe des Suchmodus.

7) "**LANGS** " :
Drücken Sie im Wiedergabemodus "SLOW " für langsame Wiedergabe.

7) “**ZOOM** ” :
Drücken Sie den “ZOOM”-Knopf zur Vergrößerung des Bildes des gewählten Kanals (2X Digitalzoom).

8) “ ⊞ ” / “ ─ ” :
Drücken Sie den “ ⊞ “-Knopf zur Anzeige desr 4-Kanal Anzeigemodus.
Drücken Sie den “ ─ ”-Knopf zum Ändern der Einstellungen im Menü.

10) “**SEQ**” / “ ＋ ” :
Drücken Sie den “SEQ”-Knopf zur Aktivierung der Rufmonitor-Funktion und drücken Sie erneut den “SEQ”-Knopf zum Verlassen des Rufmonitor-Modus.
Drücken Sie den “＋ ”-Knopf zur Ändern der Einstellungen im Menü.

7) EIN/AUS:
Drücken Sie den “POWER”-Knopf zum An- und Abschalten des DVR.
(Im Aufnahmemodus muss vor Abschaltung erst die Aufnahme beendet werden.)

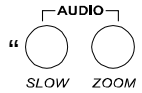
8) “**KA1** ” “**KA2** ” “**KA3** ” “**KA4** ”:
Drücke “**1** ” “**2** ” “**3** ” “**4** ”-Knöpfe zur Kanalwahl.

9) “**AUFN**” :
Drücken Sie “REC” zum Aktivieren der manuellen Aufnahme.

10) “**WDG**” :
Drücken Sie den “PLAY”-Knopf zur Wiedergabe der aufgenommenen Dateien.

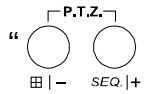
11) “**HOCH** / ⏸ , **RUNTER** / ■, **LINKS** / ◀◀ , **RECHTS** / ▶▶ “ :
Drücke “▲▼◀▶“zu Bewegen des Cursors hoch / runter / links / rechts.

Im Wiedergabemodus, drücke “⏸ “-Knopf zum Pausieren der Wiedergabe
Im Wiedergabemodus, drücke “■ “-Knopf zum Stop der Wiedergabe
Im Wiedergabemodus, drücke “◀◀ “-Knopf zum schnellen Rücklauf
Im Wiedergabemodus, drücke “▶▶ ”-Knopf zum schnellen Vorlauf

12) “ 

” :

Drücken Sie diese beiden Knöpfe zur Wahl von Live- oder Wiedergabe-Ton der 4 Audiokanäle.

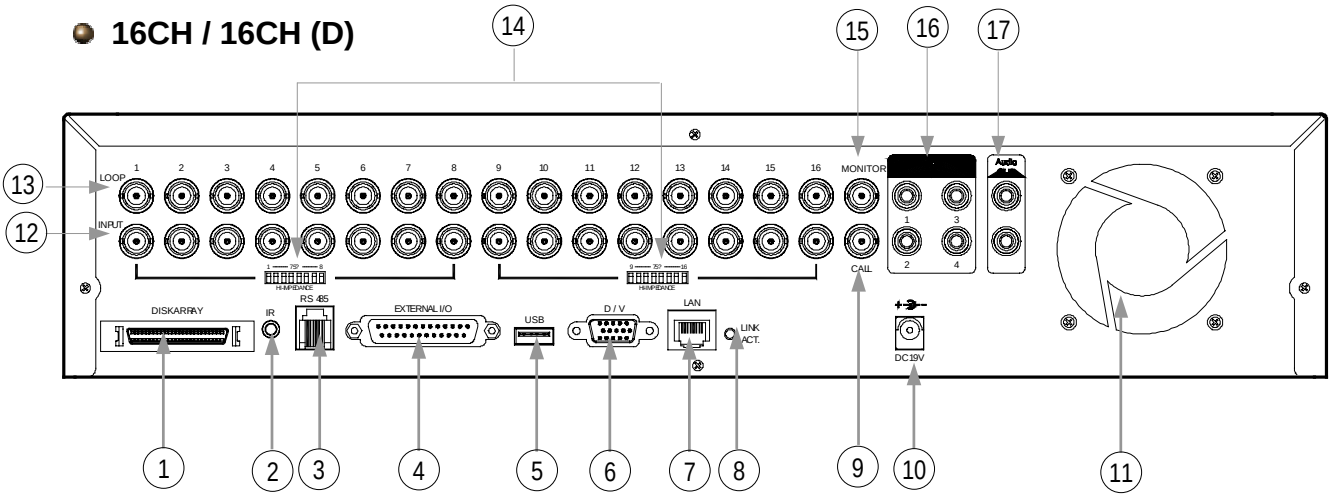
13) “ 

” :

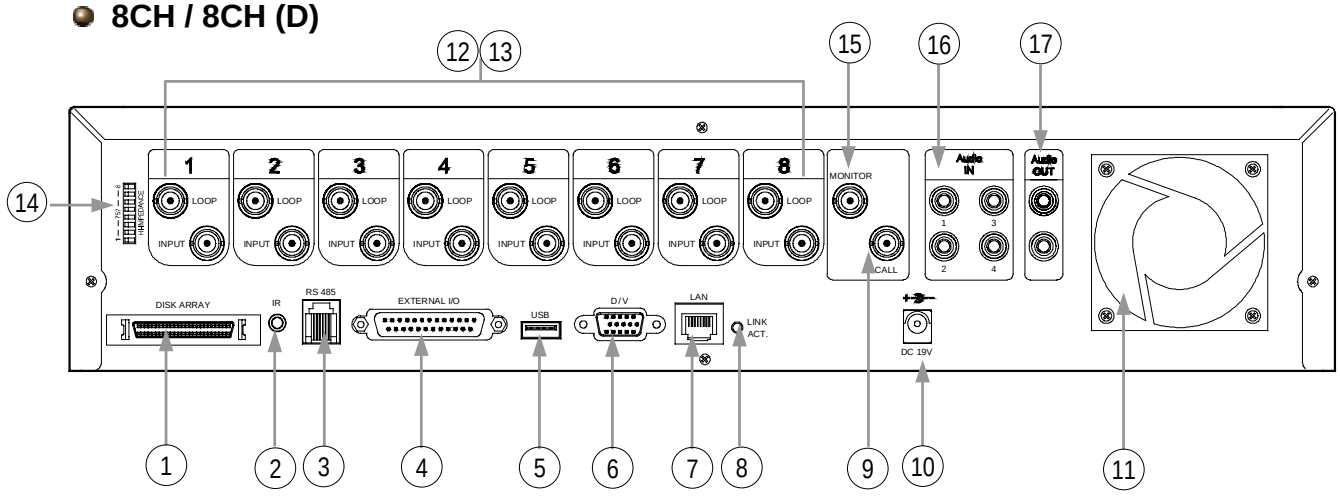
Drücken Sie diese zwei Knöpfe gleichzeitig, um in den PTZ-Kontrollmodus zu gelangen / diesen zu verlassen.

1.5 RÜCKWAND

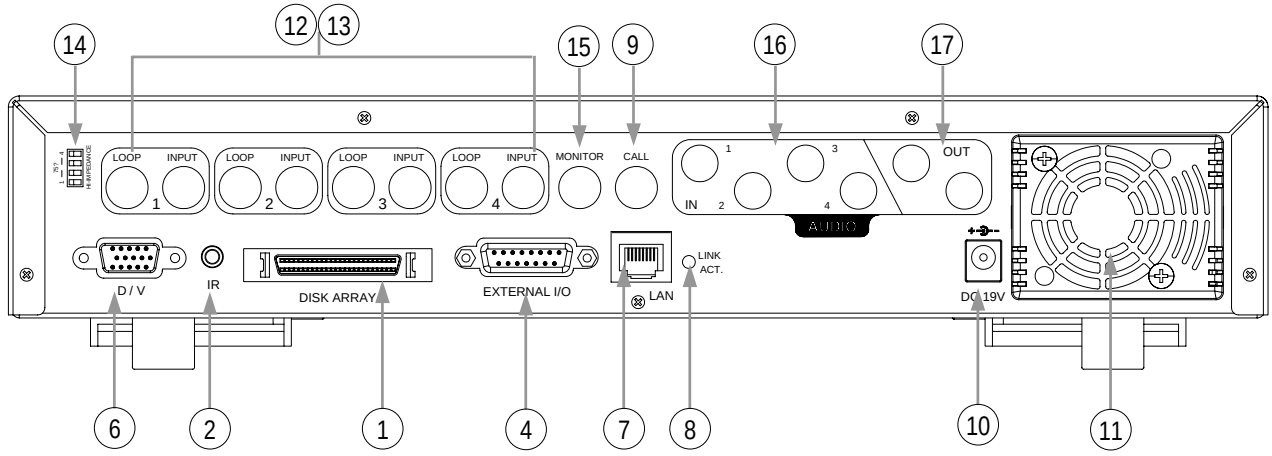
16CH / 16CH (D)



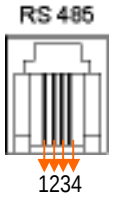
8CH / 8CH (D)



4CH / 4CH (D) ~ Größen unterschiedlich



1) Festplatten-ARRAY PORT:
Anschluss von Festplatten-Array zwecks erweiterter HDD-Kapazität.



2) IR:
Anschluss von IR-Empfänger.

3) RS485:
Anschluss von externem Gerät (wie PTZ-Kamera) über RS485-A und RS485-B.

4) EXTERNER EINGABE/AUSGABE-PORT:
Anschluss von externem Gerät. Kontrolliert externes Gerät oder Fernkontrolle durch externes Gerät (Alarmeingabe, externer Alarm, PTZ-Kamera).

5) USB-PORT:
Erlaubt Firmware-Update und Datei-Backup.

6) D/V-PORT (Digitaler Video-Port):
Verbinden mit VGA-Anschluss-Karte.

7) LAN:
Anschluss von LAN-Kabel für Internetverbindung.

8) LINK / ACT LED-Anzeige:
Bei Aktivierung des Internets leuchtet die LED-Anzeige.

9) RUF-MONITOR:
Anschluss von RUF-Monitor. Zeigt die Kanalschaltungs-Anzeige. Wenn der Alarm ausgelöst wird, zeigt der Ruf-Monitor eine Zeit lang das Bild des auslösenden Kanals.

10) STROM:
Verbinde mit geliefertem Netzteil.

11) VENTILATOR:
Zur Belüftung.

12) VIDEOEINGANG (KANAL 1 - 16 / KANAL 1 – 8 / KANAL 1 – 4) :
Verbinde mit Videoquelle, z.B. Kamera.

13) SCHLEIF (KANAL 1 - 16 / KANAL 1 – 8 / KANAL 1 – 4) :
Videoausgang.

14) 75Ω / HI:
Schalten Sie bitte bei Benutzung der SCHLEIF-Funktion auf HI. Wenn Sie die Schleif –Funktion nicht nutzen, schalten Sie bitte auf 75Ω.

15) MONITOR:
Anschluss von Hauptmonitor.

16) AUDIO IN (1-4):
Verbinde mit Audioquelle, wie einer mit Audiofunktion ausgerüsteten Kamera. Nach Start der Aufnahmefunktion durch den Anwender wird die Audioeingabe aufgenommen.

17) AUDIO AUSG :
Anschluss von Monitor oder Lautsprecher.
Mit 2 Mono Audio-Ausgängen von der selben Quelle.

2.1 ERSTE SCHRITTE

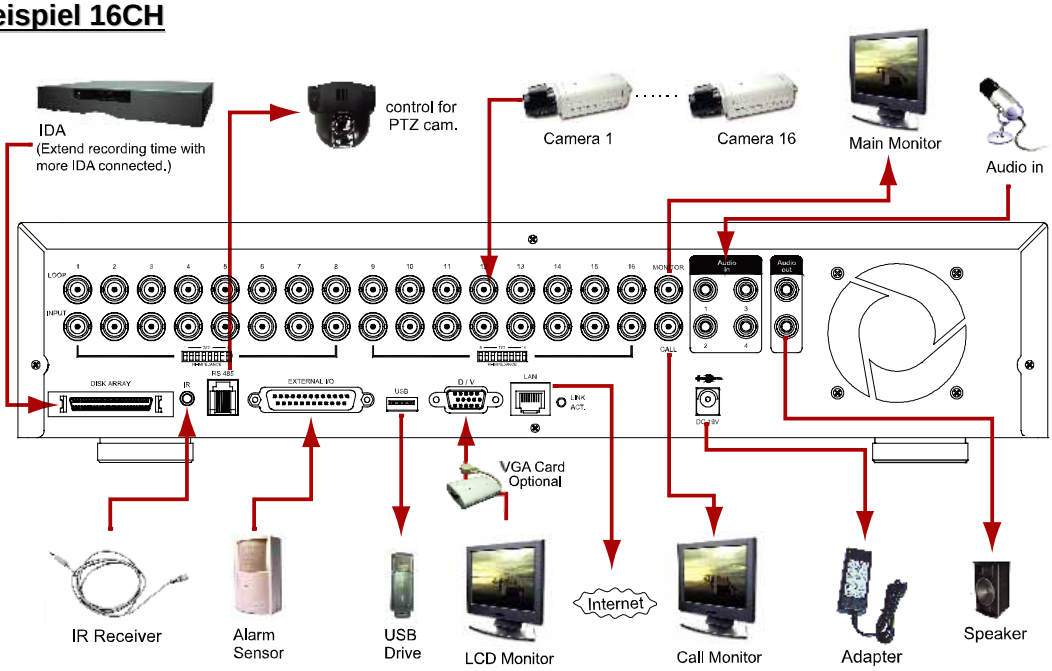
Anschluss aller Geräte zur Bildung einer Überwachungsumgebung.

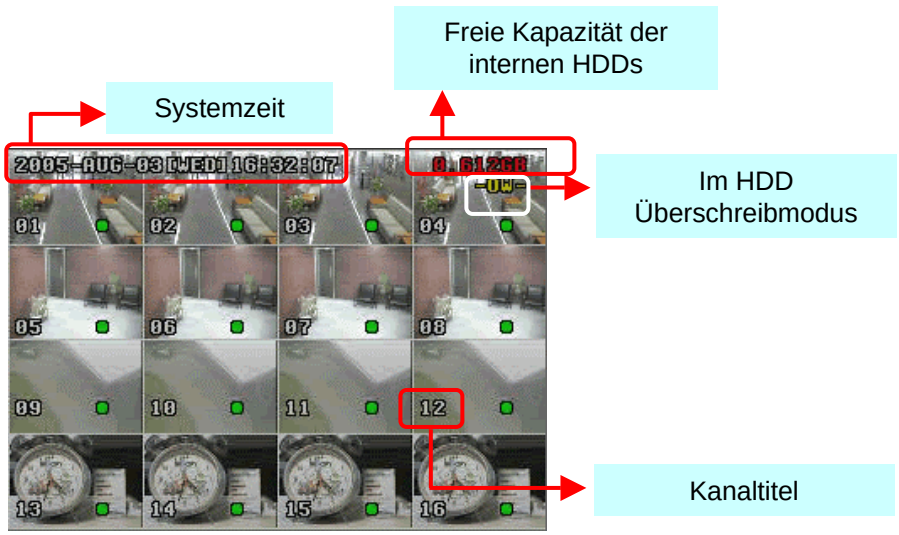
1) Installation der HDD:
   Die HDD muss vor Inbetriebnahme des DVR installiert sein.
2) Kameras anschließen.
3) Monitore anschließen.
4) Externe Geräte anschließen.

HINWEIS:
Siehe auch HDD-Installationanleitung im Anhang #1
HINWEIS:
Siehe "Abschnitt 1.5 Rückwand" bzgl. Anschlüsse.
HINWEIS:
Siehe Anhang#2 bzgl. Pin-Konfiguration des externen Ein-/Ausgabe-Ports .

5) Stromkabel an das Netzteil anschließen und in die Steckdose einstecken.
   Die Standby-LED wird rot leuchten.
   Drücken Sie den EIN/AUS-Knopf. Die "EIN"-LED wird rot leuchten.
   Booten des Systems dauert ungefähr 10 bis 15 Sekunden.

Am Beispiel 16CH





3.1 AUFNAHME

Der DVR bietet drei Aufnahmemodi: manuelle Aufnahme, Ereignis-Aufnahme und Timer-Aufnahme. Wenn der Strom versehentlich abgestellt wird, werden aufgenommene Videodateien auf den HDDs gespeichert. Der DVR wird zum ursprünglichen Aufnahmestatus zurückkehren, wenn wieder Strom zur Verfügung steht.

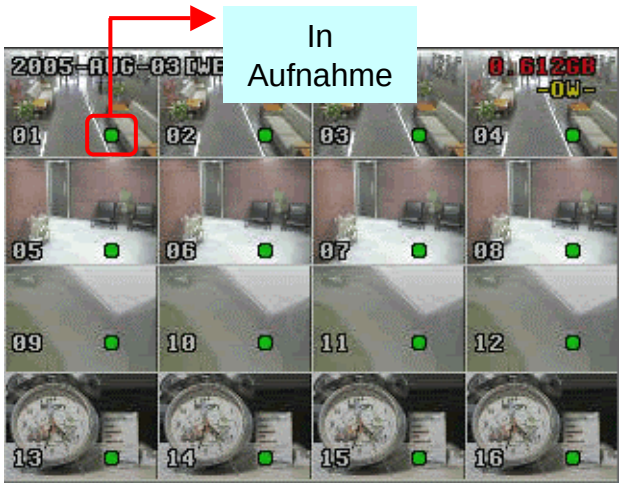
1) MANUELLE AUFNAHME (fortlaufende Aufnahme) :
Aufnahme wird ausgelöst durch manuelles Drücken des “REC”-Knopfes.
Bezeichnet durch das Symbol “●”

2) EREIGNIS-AUFNAHME (ausgelöst durch Bewegung und externen Alarm) :
Wenn diese Funktion aktiviert ist,
wird die Aufnahme durch Bewegung oder externen Alarm ausgelöst.
Bezeichnet durch die Symbole “ ” und “ ” .

3) TIMER-AUFNAHME (vorprogrammierte Zeit) :
Aufnahme ist durch Timer festgelegt. Bezeichnet durch das Symbol “**TIMER AUFNAHME**”.

❑ HINWEIS :
Wenn die HDDs im Ü/S
Aufnahmemodus voll sind, werden vorher aufgenommene Dateien evtl. Ohne irgendwelche Warnhinweise gelöscht..

Am Beispiel 16CH



3.2 KWIEDERGABE

- **16CH / 8CH**
- **16CH (D) / 8CH (D) / 4CH (D)**

Durch Drücken des " PLAY "-Knopfes zeigt der DVR das zuletzt aufgenommene Video.

1) SCHNELL-VORLAUF (RAUF) & SCHNELL-RÜCKL (RUNTER):

Sie können die Geschwindigkeit des schnellen Vorlaufs und Rücklaufs beim DVR erhöhen.
Im Wiedergabemodus...
＊ Drücken Sie " ▶▶ " einmal für 4X Geschwindigkeit vorwärts und drücken zweimal für 8X Geschwindigkeit,… die Maximalgeschwindigkeit beträgt 32X.
＊ Drücken Sie " ◀◀ " einmal für 4X Geschwindigkeit rückwärts und drücken zweimal für 8X Geschwindigkeit, … die Maximalgeschwindigkeit beträgt 32X.
＊ Der Typ der aufgenommenen Bildgröße (Frame oder CIF) wird auch auf dem Bildschirm angezeigt.

2) PAUSE / BILD JOG:

Drücken Sie den "▮▮ "-Knopf, um das momentan auf dem Schirm angezeigte Bild zu pausieren.
Im Pausenmodus...
＊ Drücken Sie " ▶▶ " einmal, um in Einzelbildschaltung vorwärts zu kommen.
＊ Drücken Sie " ◀◀ " einmal, um in Einzelbildschaltung rückwärts zu kommen.

3) STOP:

Drücken Sie den "■ "-Knopf in irgendeinem Zustand, und der DVR wird in den Live-Monitor-Modus gehen.

4) KANAL-VERSCHIEBUNG:

＊ Anzeigemodus:
Drücken Sie den MODUS "▦ "-Knopf, um den Anzeigemodus zu wählen.

＊ Vollbild-Schaltung:
Drücken Sie den "＋" oder "－" Knopf zur Anzeige der Vollbild-Kanäle.
＊ Kanalanzeigen-Schaltung:
Drücken Sie "SHIFT" + "SET",
Drücken Sie "▲" "▼" "◀" "▶" zur Wahl des zu wechselnden Kanals.
Drücken Sie "＋" oder "－" zur Wahl des zu zeigenden Kanals.
Drücken Sie den "ENTER"-Knopf zur Bestätigung.

5) LANGSAME WIEDERGABE:

Drücken Sie "SHIFT" + "SLOW" für 1/4X Geschwindigkeit und drücken Sie zweimal für 1/8X Geschwindigkeit.

6) AUDIO:

Drücken Sie "SHIFT" + "AUDIO" zur Wahl von Live- oder Wiedergabeton für die 4 Audiokanäle.
＊ AUDIO 1 (L), AUDIO 1 (W)
＊ AUDIO 2 (L), AUDIO 2 (W)
＊ AUDIO 3 (L), AUDIO 3 (W)
＊ AUDIO 4 (L), AUDIO 4 (W)

Hinweis: Siehe "Abschnitt 4.13 FORTG. MENÜ_BACKUP" für detallierte Hinweise zur Wiedergabe von CD- und DVD-Backupdateien

4CH

Durch Drücken des “ WDG ”-Knopfes zeigt der DVR das zuletzt aufgenommene Video.

1) SCHNELL-VORLAUF (RAUF) & SCHNELL-RÜCKL (RUNTER):

Sie können die Geschwindigkeit des schnellen Vorlaufs und Rücklaufs beim DVR erhöhen.

Im Wiedergabemodus...

∗ Drücken Sie ” ▶▶ ” einmal für 4X Geschwindigkeit vorwärts und drücken zweimal für 8X Geschwindigkeit,… die Maximalgeschwindigkeit beträgt 32X.

∗ Drücken Sie ” ◀◀ ” einmal für 4X Geschwindigkeit rückwärts und drücken zweimal für 8X Geschwindigkeit, … die Maximalgeschwindigkeit beträgt 32X.

∗ Der Typ der aufgenommenen Bildgröße (Frame oder CIF) wird auch auf dem Bildschirm angezeigt.

2) PAUSE / BILD JOG:

Drücken Sie den “▮▮ ”-Knopf, um das momentan auf dem Schirm angezeigte Bild zu pausieren.

Im Pausenmodus...

∗ Drücken Sie ” ▶▶ ” einmal, um in Einzelbildschaltung vorwärts zu kommen.

∗ Drücken Sie ” ◀◀ ” einmal, um in Einzelbildschaltung rückwärts zu kommen.

3) STOP:

Drücken Sie den “■ ”-Knopf in irgendeinem Zustand, und der DVR wird in den Live-Monitor-Modus gehen.

4) KANAL-VERSCHIEBUNG:

∗ Anzeigemodus:
Drücken Sie den MODUS “⊞ ”-Knopf für 4-Kanalanzeige.

∗ Vollbild-Schaltung:
Drücken Sie den “＋” oder “－” Knopf zur Anzeige der Vollbild-Kanäle.

∗ Kanalanzeigen-Schaltung:
Drücken Sie “ SET“ zum Wechsel der Kanalanzeigeposition
Drücken Sie “ “ “ “ “ “ “ zur Wahl des zu wechselnden Kanals.
Drücken Sie “＋” oder “－” zur Wahl des zu zeigenden Kanals.
Drücken Sie den “EINGABE”-Knopf zur Bestätigung.

5) LANGSAME WIEDERGABE:

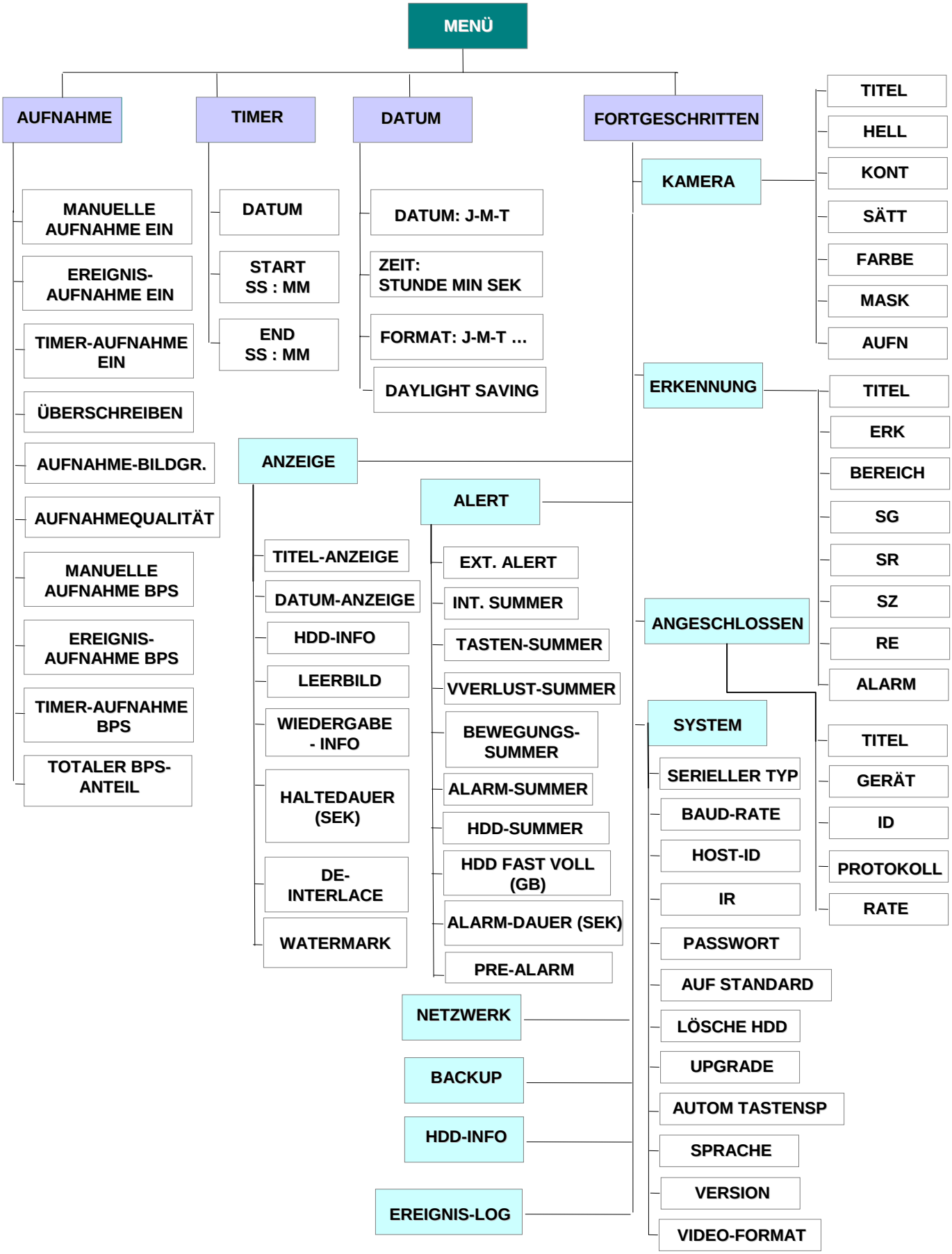
Drücken Sie “**LGS**” für 1/4X Geschwindigkeit und drücken Sie zweimal für 1/8X Geschwindigkeit.

6) AUDIO:

Drücken Sie “AUDIO (SLOW) (ZOOM) “zur Wahl von Live-Ton für die 4 Audiokanäle

∗ AUDIO 1 (L), AUDIO 1 (W)
∗ AUDIO 2 (L), AUDIO 2 (W)
∗ AUDIO 3 (L), AUDIO 3 (W)
∗ AUDIO 4 (L), AUDIO 4 (W)

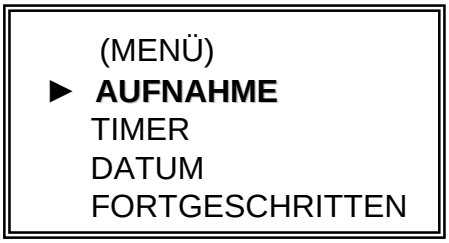
4.1 MENÜBAUM

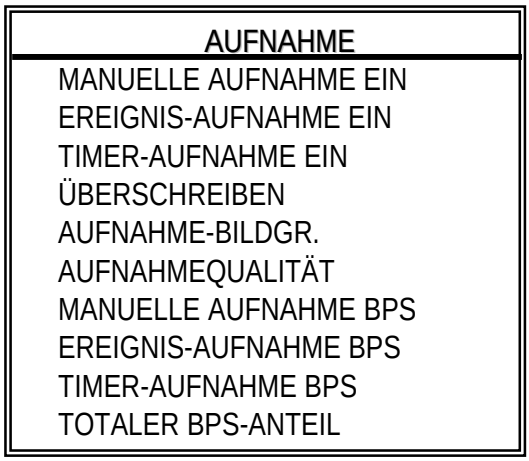

MENÜ
AUFNAHME
MANUELLE AUFNAHME EIN
EREIGNIS-AUFNAHME EIN
TIMER-AUFNAHME EIN
ÜBERSCHREIBEN
AUFNAHME-BILDGR.
AUFNAHMEQUALITÄT
MANUELLE AUFNAHME BPS
EREIGNIS-AUFNAHME BPS
TIMER-AUFNAHME BPS
TOTALER BPS-ANTEIL
TIMER
DATUM
START SS : MM
END SS : MM
DATUM
DATUM: J-M-T
ZEIT: STUNDE MIN SEK
FORMAT: J-M-T ...
DAYLIGHT SAVING
FORTGESCHRITTEN
KAMERA
TITEL
HELL
KONT
SÄTT
FARBE
MASK
AUFN
ERKENNUNG
TITEL
ERK
BEREICH
SG
SR
SZ
RE
ALARM
ANGESCHLOSSEN
TITEL
GERÄT
ID
PROTOKOLL
RATE
SYSTEM
SERIELLER TYP
BAUD-RATE
HOST-ID
IR
PASSWORT
AUF STANDARD
LÖSCHE HDD
UPGRADE
AUTOM TASTENSP
SPRACHE
VERSION
VIDEO-FORMAT
ANZEIGE
TITEL-ANZEIGE
DATUM-ANZEIGE
HDD-INFO
LEERBILD
WIEDERGABE - INFO
HALTEDAUER (SEK)
DE-INTERLACE
WATERMARK
ALERT
EXT. ALERT
INT. SUMMER
TASTEN-SUMMER
VVERLUST-SUMMER
BEWEGUNGS-SUMMER
ALARM-SUMMER
HDD-SUMMER
HDD FAST VOLL (GB)
ALARM-DAUER (SEK)
PRE-ALARM
NETZWERK
BACKUP
HDD-INFO
EREIGNIS-LOG

4.2 HAUPTMENÜ–OPTIONEN_AUFNAHME

Drücken Sie den “MENÜ”-Knopf, um in das Hauptmenü zu gelangen. **Das Standard-Passwort ist 0000.** Geben Sie das Standard-Passwort ein und drücken Sie „EINGABE“. (Benutzer können das Passwort später ändern, siehe „Abschnitt 4.11 FORTGECHR. MENÜ SYSTEM”)

Bewegen Sie den Cursor auf “AUFNAHME” und drücken “EINGABE”, dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen:





Verwenden Sie die folgenden Knöpfe im Menü:

“▲▼◄► “ zur Bewegung des Cursors.

“＋ , －” zur Auswahl der Nummern / Auswählen.

“ EINGABE “ um ins Submenü zu kommen / die Auswahl zu bestätigen

“ MENÜ “ Um ins OSD-Menü zu kommen / die Änderung zu bestätigen / das OSD-Menü zu verlassen.

1) MANUELLE AUFNAHME EIN:
Start / Stop der manuellen Aufnahmefunktion.

2) EREIGNIS-AUFNAHME EIN:
Start / Stop der Ereignis-Aufnahmefunktion. Wenn diese Funktion aktiv ist, wird die Aufnahme durch Bewegung oder externen Alarm ausgelöst.

3) TIMER-AUFNAHME EIN:
Start / Stop der Timer-Aufnahmefunktion.

4) ÜBERSCHREIBEN:
Ausgewählt, um das Überschreiben früher aufgenommener Videos auf der HDD durchzuführen. Wenn die HDD im Ü/S-Aufnahmemodus voll ist, werden früher aufgenommene Dateien ohne weitere Warnhinweise gelöscht.

5) AUFNAHME BILDGR:
Es gibt zwei Aufnahmeoptionen: FRAME, CIF. Bei Änderung der Aufnahme-Bildgrösse müssen laufende Aufnahmen zuerst beendet werden.

6) AUFNAHMEQUALITÄT:
Es gibt vier Qualitätseinstellungen: MAXIMAL, HOCH, NORMAL & EINFACH

In den folgenden Punkten (7) ~ (10) wird der 16 Kanal-DVR als Beispiel genommen.

7) MANUELLE AUFNAHME BPS:
Aufnahme wird durch Drücken des „AUFN“-Knopfes gestartet. Wählen Sie die Bilder pro Sekunde der MANUELLEN AUFNAHME aus, die Optionen sind wie folgt:
NTSC: FRAME: 120, 60, 30, 15 PAL: FRAME: 100, 50, 25, 12
CIF: 480, 240, 120, 60 CIF: 400, 200, 100, 50

8) EREIGNIS-AUFNAHME BPS:

Aufnahme wird aktiviert durch ein Ereignis (Alarm and Bewegungserkennung) Wählen Sie die Bilder pro Sekunde für die Ereignis-Aufnahme aus. Die Optionen sind wie folgt:

NTSC: FRAME: 120, 60, 30, 15 PAL: FRAME: 100, 50, 25, 12
CIF: 480, 240, 120, 60 CIF: 400, 200, 100, 50

9) TIMER-AUFNAHME BPS:

Aufnahme wird aktiviert durch Timer-Voreinstellung. Wählen Sie die Bilder pro Sekunde der TIMER-AUFNAHME aus. Die Optionen sind wie folgt:

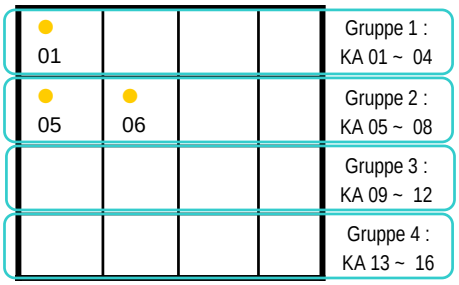
NTSC: FRAME: 120, 60, 30, 15 PAL: FRAME: 100, 50, 25, 12
CIF: 480, 240, 120, 60 CIF: 400, 200, 100, 50

10) TOTALER BPS-ANTEIL:

Es gibt zwei BpS-Einstellungen:

FIX: BpS pro Kanal = AUFNAHME BpS ÷ 16 Kanäle

GRUPPE: Jeder der 4 Kanäle bildet eine Gruppe. BpS pro Kanal = AUFNAHME BpS ÷ 4 ÷ Anzahl der Kanäle, die von der Gruppe gerade aufgenommen werden.



Bsp.: Wenn Sie die Aufnahme-BPS auf 480 BpS setzen,

ergibt das:

Kanal 01 bekommt 120 BpS (480 / 4 / 1 = 120)
Kanal 05 und 06 bekommen jeweils 15 BpS (120 / 4 / 2 = 15)
“ ● “ bedeutet: in der Aufnahme

4.3 HAUPTMENÜ–OPTIONEN_TIMER

(MENÜ)
AUFNAHME
► **TIMER**
DATUM
FORTGESCHRITTEN

Bewegen Sie den Cursor auf “TIMER” und drücken ”EINGABE”, dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen.

AUFNAHME

DATUM	START		ENDE
AUS	00 : 00	-	00 : 00
TÄGLICH	08 : 00	-	18 : 00
SO	06 : 00	-	23 : 00
MO-FR	00 : 00	-	00 : 00
AUS	00 : 00	-	00 : 00
AUS	00 : 00	-	00 : 00
AUS	00 : 00	-	00 : 00

1) DATUM::
Ein vorprogrammiertes Aufnahmedatum (SO / MO / DI / MI / DO / FR / SA / MO–FR / SA-SO / TÄGLICH / AUS) kann zur Aktivierung der Timer-Aufnahme gesetzt werden.
HINWEIS 1 : Das Datum kann mittels "＋" oder "－" geändert werden.
HINWEIS 2 : Wenn Sie planen, die Timer-Aufnahme über Mitternacht hinaus laufen zu lassen, gibt es zwei Möglichkeiten, den Timer-Zeitplan aufzustellen. Bitte folgen Sie den Anweisungen unten
Beispiel 1 : Wenn sie die Timer-Aufnahme einfach jeden Sonntag 23:30 bis Montag 23:30 laufen lassen wollen, dann können Sie den Aufnahme-Timer auf „Sonntag von 23:30 bis 23:30" setzen.
Beispiel 2 : Wenn Sie die Timer-Aufnahme Sonntags 08:00 bis Montags 15:00 laufen lassen wollen, dann können Sie den Aufnahme-Timer auf „Sonntag von 08 : 00 bis 00 : 00 und Montag 00 : 00 bis 15 : 00" setzen.

2) START:
Wählen Sie die Startzeit für die Aufnahme.

3) ENDE:
Wählen Sie die Beendigungszeit der Aufnahme.

4.4 HAUPTMENÜ–OPTIONEN_DATUM

(MENÜ)
AUFNAHME
TIMER
► **DATUM**
FORTGESCHRITTEN

Bewegen Sie den Cursor auf "DATUM" und drücken "EINGABE", dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen:

DATUM	
DATUM	2005-NOV-08 13:55:22
FFORMAT	J-M-T
WINTERZEIT	AN

1) DATUM:
Setzen Sie die korrekte Zeit des DVR.(JAHR / MONAT / TAG / STUNDE / MIN / SEK)

2) FORMAT:
Es gibt drei Datumsformate: J-M-T, M-T-J, T-M-J.

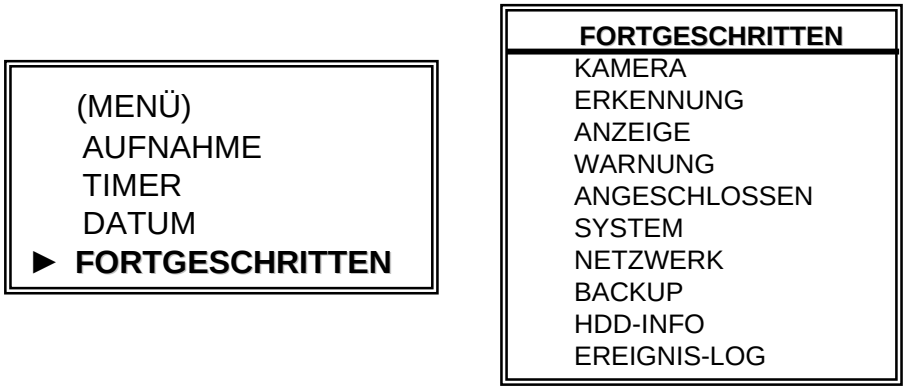
3) WINTERZEIT:
Geben Sie an, ob die automatische Sommer-/WInterzeitumstellung benutzt werden soll (AN / AUS)
Sommer-/Winterzeit kann manuell angepasst werden.
Gehen Sie ins Sommer-/Winterzeitmenü um Anfangszeit und Endzeit einzustellen und die Stundenumstellung anzupassen.

WINTERZEIT	
START	4TH-SO-MÄR 01: 00: 00
ENDE	4TH-SO-OKT 01: 00: 00
JUSTIEREN	01 : 00

HINWEIS: Die abgebildeten Einstellungen bedeuten: Während der Winterzeit (Daylight Saving) , beginnend mit dem 4. Sonntag im März, endend mit dem 4. Sonntag im Oktober, wird das DVR-System eine Stunde dazuzählen.

4.5 HAUPTMENÜ–OPTIONEN_FORTG.

Bewegen Sie den Cursor auf “FORTG.” und drücken ”EINGABE”, dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen:



4.6 FORTG. MENÜ_KAMERA

Bewegen Sie den Cursor auf “KAMERA” und drücken ”EINGABE”, dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen:

Take 16CH as an example **KAMERA**

TITEL	HELL	KONT	SÄTT	FARBE	MASK	AUFN
01	110	128	128	128	NO	YES
02	110	128	128	128	NO	YES
03	110	128	128	128	NO	YES
04	110	128	128	128	NO	YES
05	110	128	128	128	NO	YES
06	110	128	128	128	NO	YES
07	110	128	128	128	NO	YES
08	110	128	128	128	NO	YES
RAUF	RUNTER					

1) TITEL:
Bewegen Sie den Cursor auf den Titel, den Sie ändern möchten und drücken “EINGABE”, um in den Einstellungs-Bildschirm zu gelangen. Weisen Sie jedem Kanal einen Titel zu (bis zu sechs Zeichen (Buchstaben oder Symbole…)), der vorgewählte Titel ist die Kanalnummer.

2) HELL / KONT / SÄTT / FARBE:
Justieren Sie Helligkeit / Kontrast / Sättigung / Farbe jedes Kanals.
Einstellbar sind Werte von 0 - 255. Vorgewählt für HELL ist 110, für andere 128.

3) MASK (MASKIERUNG):
Wählen Sie “JA”, um den ausgewählten Kanal zu maskieren, der gerade aufgenommen wird. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird “MASK“ auf dem Bildschirm erscheinen.

4) AUFNAHME (AUFN):
Wählen Sie “JA”, um die Aufnahmefunktion zu aktivieren; wählen Sie “NEIN”, um die Aufnahmefunktion zu deaktivieren.

5) RAUF / RUNTER :
Wählen Sie “RAUF”, um zur vorherigen Seite zu gehen; wählen Sie “RUNTER“, um zur nächsten Seite zu gehen.

4.7 FORTG. MENÜ_ERKENNUNG

Bewegen Sie den Cursor auf “ERKENNUNG” und drücken Sie ”EINGABE”, dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen:

ERKENNUNG
ERKENNUNGS-SETUP
ERKENNUNGS-TIMER

1) ERKENNUNGS-SETUP:

Am Beispiel 16CH

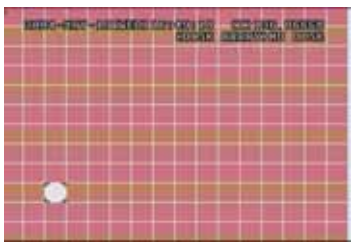
ERKENNUNG

TITEL	ERK	BEREICH	SG	SR	SZ	RE	ALARM
01	AN	SETUP	07	03	02	10	AUS
02	AN	SETUP	07	03	02	10	NIEDRIG
03	AN	SETUP	07	03	02	10	HOCH
04	AN	SETUP	07	03	02	10	AUS
05	AN	SETUP	07	03	02	10	AUS
06	AN	SETUP	07	03	02	10	AUS
07	AN	SETUP	07	03	02	10	AUS
08	AN	SETUP	07	03	02	10	AUS
RAUF	RUNTER						

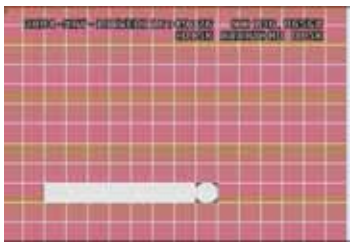
a) TITEL:
Zeigen Sie den Titel jedes Kanals der Kamera.

b) ERK:
Wählen Sie “AN” zur Aktivierung der Bewegungserkennungs-Funktion jedes Kanals.
Wählen Sie “AUS” zur Inaktivierung der Bewegungserkennungs-Funktion jedes Kanals.

c) BEREICH:
Drücken Sie den “EINGABE”-Knopf, um die Erkennungszone auszuwählen.
Lila Quadrate stehen für Felder ohne Erkennung, während transparente Quadrate für Felder mit Erkennung stehen.

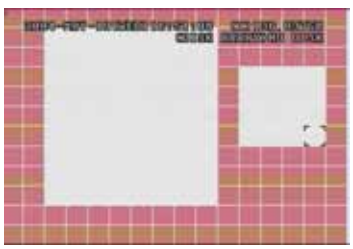


Drücke “EINGABE” zur Bestätigung des Start-Areals.

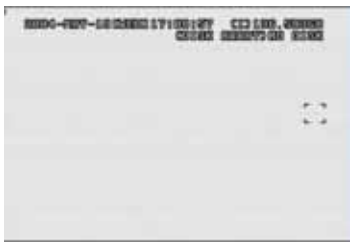


Drücke ◄ oder ► zur Wahl der Weite des Areals.

Drücke ◄ oder ► zur Wahl der Höhe des Areals und drücken Sie “EINGABE” zur Bestätigung.



Multi-Erkennungs-Areal



Drücke “－”, um alle Areale auf Erkennung zu schalten.

Drücke “＋”, um alle Areale auf Nichterkennung zu schalten.

▲▼◄►: navigiert zwischen Zielen.

d) SG :
Die Sensitivität beim Vergleich zweier verschiedner Bilder. Desto kleiner der Wert ist, desto größer ist die Empfindlichkeit für die Bewegungserkennung. Die höchste Sensitivitätseinstellung ist 00, die niedrigste ist 15. Der Standardwert ist 07.

e) SR :
Die Sensitivität bezüglich der Größe des erkannten Objekts auf dem Bildschirm (die Anzahl der Bewegungserkennungs-Gitter). Desto kleiner der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung. Die höchste Sensitivitätseinstellung ist 00, die niedrigste ist 15. Der Standardwert ist 03.

Hinweis:
Der Standardwert für die Räumliche Erkennung beträgt 03, was bedeutet, dass das System bei gleichzeitiger Bewegung in 3 Gittern ausgelöst wird. Somit muss der Wert der Räumlichen Erkennung kleiner als die Anzahl der Gitter sein, die als Bewegungserkennungszone eingestellt sind.

f) SZ :
Die Sensitivität bzgl. der Zeitdauer der Erkennung des Objekts. Desto kleiner der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit für Bewegungserkennung. Die höchste Sensitivitätseinstellung ist 00, die niedrigste ist 15. Der Standardwert ist 02.

g) RE :
Der RE-Wert ist der Referenzwert der Erkennung. Der Standardwert ist 10, was bedeutet, dass das DVR 10 aufeinanderfolgende Bilder zur gleichen Zeit auf einmal vergleicht – gemäß den Sensitivitätswerten von SG, SR und SZ. Deshalb führt ein größerer Wert zu höherer Empfindlichkeit für die Bewegungserkennung.

h) ALARM:
Wähle NIEDRIG / HOCH als Alarmindikator. Voreingestellter Wert ist AUS.

i) RAUF / RUNTER :
Wähle “RAUF”, um zur vorhergehenden Seite zu kommen. Wähle “RUNTER”, um zur nächsten Seite zu kommen. Ziele werden im AREAL gesetzt.

2) ERKENNUNGS-TIMER:
Festlegen des Datums, der Startzeit und des Endes der Erkennungsfunktion.

ERKENNUNGS-TIMER

DATUM	START		ENDE
AUS	00 : 00	-	00 : 00
TÄGLICH	08 : 00	-	18 : 00
SO	06 : 00	-	23 : 00
MO-FR	00 : 00	-	00 : 00
AUS	00 : 00	-	00 : 00
AUS	00 : 00	-	00 : 00
AUS	00 : 00	-	00 : 00

4.8 FORTG. MENÜ_ANZEIGE

Bewegen Sie den Cursor auf „ANZEIGE“ und drücken Sie „EINGABE“, dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen:

ANZEIGE	
TITEL-ANZEIGE	AN
DATUM-ANZEIGE	AN
HDD-INFO	AN
LEERBILD	BLAU
WIEDERGABE-INFO	NORMAL
HALTEDAUER (SEK)	2
DE-INTERLACE	AN
MONITOR AUS	HAUPTBILD
WASSERZEICHEN	AN

1) TITEL-ANZEIGE:
Schaltet die Kanaltitel-Anzeige an / aus.

2) DATUM-ANZEIGE:
Schaltet die Datumsanzeige an / aus.

3) HDD-INFO”
Schaltet die Anzeige von Information der internen HDD an / aus.

4) LEERBILD”
Setze die Farbe des Videosignal-Verlustbildschirms (Blau oder Schwarz).

5) WIEDERGABE-INFO:
Lege die Position fest, wo die Wiedergabeinformation angezeigt wird (Zentrum oder Normal (am unteren Rand der linken Bildschirmseite)).

6) HALTEDAUER (SEK):
Setze die Dauer jedes Kanals für jeden Kanal für RUF-MONITOR (2, 4, 8, 16 Sek.)

7) DE-INTERLACE:
Schalte die “DE-INTERLACE” -Funktion an / aus (noch in der Entwicklung).

8) MONITOR AUSGANG:
Wähle das Video-Ausgabegerät (Hauptmonitor / VGA-Ausgabe (optionales Gerät)).

9) WASSERZEICHEN:
Im Wiedergabemodus der beigelegten Software kann die Authentizität vom **BACKUPVIDEO** überprüft werden. Wenn das **BACKUPVIDEO** verändert worden ist, wird das Videobild hellrot und die Wiedergabe wird pausieren. Siehe detaillierte Instruktionen auf S. 36.

4.9 FORTG. MENÜ_WARNUNG

Bewegen Sie den Cursor auf “WARNUNG” und drücken “EINGABE”. Der Bildschirm wird die folgenden Optionen zeigen.

WARNUNG	
EXT. ALERT	AN
INT. SUMMER	AN
TASTEN-SUMMER	AN
VVERLUST-SUMMER	AN
BEWEGUNGS-SUMMER	AN
ALARM-SUMMER	AN
HDD-SUMMER	AN
HDD FAST VOLL (GB)	05
ALARM-DAUER (SEK)	05
VORALARM	AUS

1) EXT. ALERT :
Schaltet den Ton an / aus für externen Alarm.

2) INT. SUMMER:
Setzt den Ton für TASTE / VVERLUST / BEWEGUNG / WARNUNG / HDD-VOLL auf an oder aus.

3) TASTEN-SUMMER:
Schaltet den Tastendruck-Ton an / aus.

4) VVERLUST-SUMMER:
Schaltet den Ton für Videosignal-Verlust an / aus.

5) BEWEGUNGS-SUMMER:
Schaltet den Ton für gemeldeten Bewegungsalarm an / aus.

6) ALARM-SUMMER:
Schaltet den Ton für gemeldeten internen Alarm an / aus.

7) HDD-SUMMER:
Schaltet den Ton für volle HDD an / aus.

8) HDD FAST VOLL (GB):
Wenn der HDD-Summer eingeschaltet ist, sollten Sie einstellen, dass Sie einen Summhinweis bekommen, wenn die freie Kapazität der HDD nur noch xxx GB beträgt.

9) ALARM-DAUER (SEK):
Drücken Sie “ENTER” oder “＋” oder “－” zum Setzen der Dauer der Alarmaufnahme (5, 10, 20, 40 Sek.).

10) VORALARM:
Schaltet die Vor-Alarmfunktion ein (8MB) / aus.
Wenn Vor-Alarm und Ereignisaufnahme-Funktionen aktiviert sind, wird der DVR 8MB aufzeichnen, bevor ein Alarm / eine Bewegung erkannt wird.

4.10 FORTG. MENÜ_ANGESCHLOSSEN

Bewegen Sie den Cursor auf “ANGESCHLOSSEN” und drücken Sie “EINGABE”, dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen.

Am Beispiel 16CH

ANGESCHLOSSEN

TITEL	GERÄT	ID	PROTOKOLL	RATE
01	PTZ	001	P - D	02400
02	KAMERA	002	NORMAL	02400
03	KAMERA	003	NORMAL	02400
04	KAMERA	004	NORMAL	02400
05	KAMERA	005	NORMAL	02400
06	KAMERA	006	NORMAL	02400
07	KAMERA	007	NORMAL	02400
08	KAMERA	008	NORMAL	02400
RAUF	RUNTER			

1) TITEL:
Titel jeder Kamera.

2) GERÄT:
Wähle für jeden Kanal, ob normale Kamera od. PTZ-Kamera kontrolliert wird.

3) ID:
Setzen der ID-Nummer (0 ~ 255) der PTZ-Kamera.
Hinweis: Nach korrekter Verbindung zum PTZ wird die **Standard-ID** des PTZ auf dem Bildschirm erscheinen.
Hinweis: Siehe die Instruktionen zu “**PTZ-Anschluss und Steuerung**” unten.

4) PROTOKOLL:
Wähle NORMAL (unser Protokoll) oder PELCO-D Protokoll.

5) RATE:
Setze die Baudrate jedes Kanals (2400, 9600, 19200, 57600).

*****PTZ-Anschluss und Steuerung: *****

1) Gerät: PTZ aus unserem Hause / Pelco-D Protokoll-PTZ

2) Anschluss: Siehe PTZ-Anleitung zwecks detaillierter Instruktionen und Anschluss.
Hinweis:
Siehe „Abschnitt 1.5 Rückwand“ oder „Anhang #2 PIN-Konfiguration“ bzgl. der Ports “RS485A und RS485B“.

3) Steuermodus: Siehe Frontplatte / Siehe Anleitung der IR-Fernbedienung.

4.11 FORTG. MENÜ_SYSTEM

Bewegen Sie den Cursor auf "SYSTEM" und drücken Sie "EINGABE", dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen.

SYSTEM	
SERIELLER TYP	RS - 485
BAUD-RATE	02400
HOST-ID	003
IR	AN
PASSWORT	SETUP
AUF STANDARD	RÜCKSETZEN
LÖSCHE HDD	MASTER
UPGRADE	NIE
AUTOM TASTENSP	NIE
SPRACHE	DEUTSCH
VERSION	1042-09-H6-04-AA-08
VIDEO-FORMAT	NTSC

1) SERIELLER TYP:
Drücke "EINGABE" oder "＋" oder "－" zum Setzen des seriellen Typs (RS-485, RS-232) des DVR.

2) BAUD-RATE:
Drücke "EINGABE" oder "＋" oder "－" zum Setzen der Baud-Rate des DVR. (2400, 9600, 19200, 57600).

3) HOST-ID:
Drücke "EINGABE" oder "＋" oder "－" zum Setzen der ID des DVR (0 ~ 255).

4) IR:
Drücke "EINGABE" oder "＋" oder "－" zum Ein- / Ausschalten der IR-Funktion.

5) PASSWORT:
Drücke "EINGABE", um das Passwort für den DVR-Zugriff (Admin-Passwort oder Gast-Passwort) zu setzen. Anwender, die das Gastpasswort beim Zugriff auf den DVR benutzen, werden nur in der Lage sein, das Live-Streaming -Video und die Sequenzanzeige zu sehen, sowie die Kanalanzeige zu verstellen und die Tastensperre auszulösen.

6) AUF STANDARD:
Drücke "EINGABE" und wähle "JA" zur Bestätigung oder "NEIN" für Abbruch.

7) LÖSCHE HDD:
Drücke "EINGABE" und "JA" zur Bestätigung des HDD-Löschens oder "NEIN" für Abbruch. Bei dieser Funktion kann "＋" oder "－" zur Wahl von HDD: (MASTER-HDD, SLAVE-HDD oder HDD-ARRAY) gedrückt werden, die gelöscht werden soll.

8) UPGRADE:
Drücke "EINGABE" und wähle "JA" zur Bestätigung des Upgrades oder "NEIN" für Abbruch.

9) AUTOM TASTENSP :
Einstellung für automatische Tastensperre (NIE /10 Sek / 30 Sek / 60 Sek).

10) SPRACHE:
Drücke "EINGABE" und wähle die Sprache des OSD.

11) VERSION:
Information über die Firmware-Version wird auf dem Schirm gezeigt.

12) VIDEO-FORMAT:
Information über das Video-Format des DVR wird auf dem Schirm gezeigt.

4.12 FORTG. MENÜ_NETZWERK

Bewegen Sie den Cursor auf “NETZWERK” und drücken ”EINGABE”, dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen.

NETWORK	
NETWORK TYPE	STATIC
DNS	168. 95. 1. 1
PORT	0 0 8 0

1) NETZWERK-TYP (STATISCH):

Wähle NETZWERK-TYP und drücke “＋” oder “－” zum Setzen des Netzwerk-Typs auf STATISCH. Drücke dann “EINGABE”, um in das Netzwerk-Submenü zu gelangen. Im Submenü des Netzwerk-Typs verwenden Sie “＋” oder “－” zum Setzen aller Information, die im DVR benötigt wird. Siehe Instruktionen unten.

STATISCH	
IP	60. 121. 46. 236
GATEWAY	60. 121. 46. 236
NETZMASKE	255. 255. 255. 254

2) NETZWERK-TYP (DHCP):

Diese DHCP-Funktion muss von Routern oder einem DSL-Modem (o.ä.) mit DHCP-Dienst unterstützt werden. Für detaillierte DHCP-Einstellungen siehe S.37 und S.38 (Lizenzierte Software-Applikationen).

3) NETZWERK-TYP (PPPOE):

Diese PPPOE-Funktion benötigt “Benutzername” und “Passwort” von einem Internet-Zugangsanbieter.
Für detaillierte PPPOE-Einstellungen siehe S.37 und S.38 (Lizenzierte Software-Applikationen).

HINWEIS:

DHCP und PPPOE Netwerke brauchen einen DDNS-Dinest, um einen “Host-Namen” korrespondierend zur dynamischen IP-Adresse zu erhalten. Für detaillierte DDNS-Einstellungen siehe S.38.

4.13 FORTG. MENÜ_BACKUP

- **16CH / 8CH / 4CH**

Bewegen Sie den Cursor auf “BACKUP” und drücken ” EINGABE”, dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen.

BACKUP
USB-BACKUP

Wähle “USB-BACKUP” und drücke dann “EINGABE”.

USB-BACKUP	
STARTZEIT	2005-12-27 11 : 25 : 46
ENDE	2005-12-27 11 : 50 : 58
VERFÜGBARE GRÖSSE	0512 MB
KANAL	01
HDD-NUM	MASTER
BACKUP AUF DISK	START

1) STARTZEIT:
Startzeit des Backups auswählen.

2) ENDE:
Endzeitpunkt des Backups auswählen.

3) VERFÜGBARE GRÖSSE :
Information über die USB-Speicherkapazität.

4) KANAL:
Kanal wählen.

5) HDD-NUM:
HDD auswählen.

6) BACKUP AUF USB:
Drücken Sie „EINGABE“ zum Start des Backups der ausgewählten Datei auf USB.

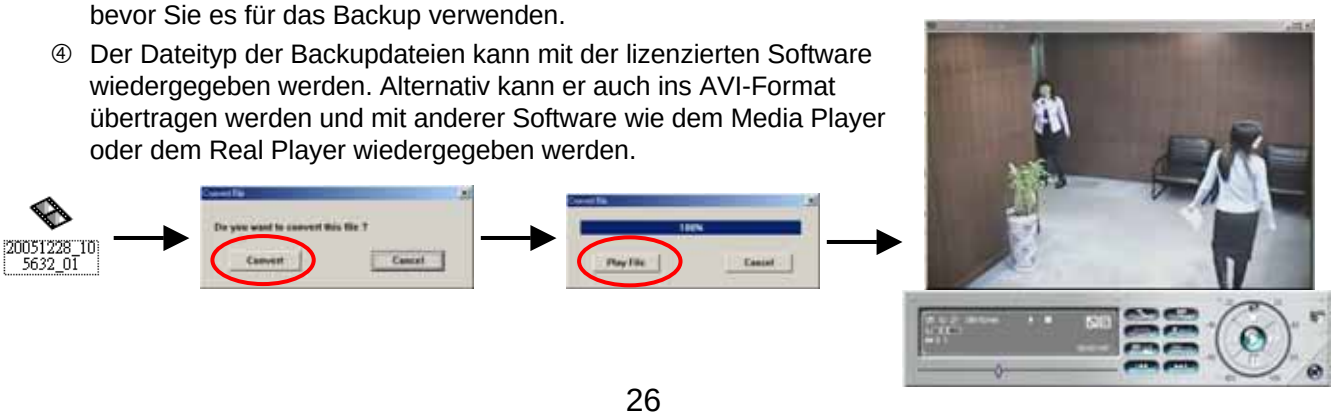
HINWEIS :

① Das USB-Format muss “FAT 32” sein.

② Wenn das USB-Gerät nicht vom DVR unterstützt wird, erscheint die “USB-FEHLER”- Meldung auf dem Schirm.

③ Es wird empfohlen, alle Dateien auf dem USB-Medium zu löschen, bevor Sie es für das Backup verwenden.

④ Der Dateityp der Backupdateien kann mit der lizenzierten Software wiedergegeben werden. Alternativ kann er auch ins AVI-Format übertragen werden und mit anderer Software wie dem Media Player oder dem Real Player wiedergegeben werden.



- **16CH (D) / 8CH (D) / 4CH (D)**

Bewegen Sie den Cursor auf “BACKUP” und drücken ”EINGABE”, dann wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen.

BACKUP
USB-BACKUP DISK-BACKUP

Wähle “DISK-BACKUP” und drücke dann “EINGABE”.

DISK-BACKUP	
STARTZEIT	2005-11-30 15 : 30 : 00
ENDE	2005-12-01 16 : 00 : 00
VERFÜGBARE GRÖSSE	4083 MB
KANAL	01
HDD-NUM	MASTER
BACKUP AUF DISK	START

1) Drücken Sie die “＋” und “－” Knöpfe und der **DVD / CD-BRENNER** öffnet sich..
Legen Sie die **DISK** in den **DVD / CD-BRENNER**, und drücken die “＋” und “－” Knöpfe erneut zum Verschließen. **(Hinweis: ausschließlich DVD-R DISK verwenden)**

2) Gehen Sie ins “DISK BACKUP”-Menü und setzen die Startzeit, Endzeit, Kanal und HDD-Nummer..

3) Nach Eingabe der Backupinformation muss der Cursor auf “START” gesetzt und “ENTER” gedrückt werden.
Während das Backup der Dateien auf die **DISK** angefertigt wird, ist eine Prozentanzeige über den Fortschritt zu sehen.

4) Nach Beendigung des Backups der Dateien auf die **DISK** wird “DISK-BRENNEN FERTIG” auf dem Bildschirm angezeigt.
Drücken Sie die “＋” und “－”Knöpfe zur Entnahme der **DISK** aus dem **DVD / CD -BRENNER**.

5) Legen Sie die **DISK** in das **DVD / CD -ROM** in Ihrem PC. (Betriebssystem: Windows XP und Windows 2000).
Anschließend Datei Doppelklicken → „Convert/Konvertieru
→ Die Backupdatei auf PC wiedergeben.

4.14 FORTG. MENÜ_HDD–INFO

Sie können sämtliche Informationen über die angeschlossene HDD ersehen.

HDD INFO			
HDD-NUM	HDD-GRÖSSE	HDD-NUM	HDD-GRÖSSE
MASTER	400.517	SLAVE	KEINE HDD
EXT001	400.517	EXT002	400.517
EXT003	400.517	EXT004	KEINE HDD
EXT005	KEINE HDD	EXT006	KEINE HDD
EXT007	KEINE HDD	EXT008	KEINE HDD
EXT009	KEINE HDD	EXT010	KEINE HDD
EXT011	KEINE HDD	EXT012	KEINE HDD

4.15 FORTG. MENÜ_EREIGNIS–LOG

Sie können sämtliche Informationen (Ereignistyp, Zeit und Kanal) der Ereignisliste (inklusive Videosignal-Verlustliste, Netz-Liste, andere Listen (wie Strom an / aus, Tastensperre, Rücksetzen auf Standard)) erhalten. Wählen Sie die Ereignisliste, die Sie sehen wollen und drücken Sie “EINGABE”.

EREIGNIS-LOG
VLOSS-LISTE
NETZ-LISTE
ANDERES
LÖSCHE ALLES

1) VLOSS-LISTE:
Zeigt die Informationen der Videosignal-Verlustliste an.

2) NETZ-LISTE:
Zeigt die Informationen der Netz-Loginliste an.

3) ANDERES:
Zeigt die Informationen über Strom ein / aus, entsperren und der Rücksetzen-auf-Standardwerte – Liste an.

4) LÖSCHE ALLES:
Lösche alle Ereignis-Loglisten.

5.1 SUCHE

- **16CH / 8CH**
- **16CH (D) / 8CH (D) / 4CH (D)**

Drücke “SHIFT ” + “ SEARCH ” an der Frontplatte des DVR, um in den Suchmodus zu gelangen. Anschließend wird der Bildschirm die folgenden Optionen zeigen:

- **4CH**

Drücke “**SEARCH**” an der Frontpplatte des DVR, um in den Suchmodus zu gelangen. Anschließend wird der Bildschrim die folgenden Optionen zeigen:

SUCHE	
HDD	MASTER
GESAMTLISTE	
AUFNAHMELISTE	
SYTEMLISTE	
ALARMLISTE	
BEWEGUNGSLISTE	
EREIGNIS-SUCHE	
ZEIT-SUCHE	

1) HDD:
Wähle die spezifische HDD.

2) GESAMTLISTE:
Liste alle aufgenommenen Dateien auf.
(AFN: AUFNAHME / S: SYSTEM / A: ALARM / BW: BEWEGUNG / T: TIMER).

3) AUFNAHMELISTE:
Liste der manuell aufgenommenen Dateien.

4) SYTEMLISTE:
Liste der vom System aufgenommenen Dateien.
Im Daueraufnahme-Modus wird der DVR jede Stunde eine Aufnahmedatei abspeichern.

5) ALARMLISTE:
Liste alarmausgelöster Aufnahmedateien.

6) BEWEGUNGSLISTE:
Liste bewegungsausgelöster Aufnahmedateien.

7) EREIGNIS-SUCHE:
Suche nach spezieller Zeitperiode (JAHR / MONAT / TAG / STUNDE / MIN / KANAL).
Zeigt alle durch Bewegung ausgelösten Videoaufnahmen an.
Die Wiedergabe der bewegungsausgelösten Videoaufnahmen erfolgt im Schnelllauf.

8) ZEIT-SUCHE:
Suche nach spezieller Zeitperiode (JAHR / MONAT / TAG / STUNDE / MIN).

BEISPIEL:
Bewegen Sie den Cursor auf spezielle Aufnahmedateien und drücken “EINGABE” zum Abspielen des Videos – und drücken den Stop-Knopf “ ■ ” zur Rückkehr zur Live-Anzeige.

5.2 2X DIGITALZOOM

Drücken Sie den “ZOOM”-Knopf auf der Frotplatte des DVR, um das Bild des gewählten Kanals zu vergrößern (2X Digitalzoom). Sie werden ¼ Ansichtgröße des gezoomten Bildes sehen. Verwenden Sie “ ▲▼◄► “ zur Navigation.

1) Drücke “ZOOM”-Knopf erneut zum Verlassen des Zoombildes.
2) Drücke “ ▲▼◄► “-Knöpfe, um die Zoom-Position zu verändern.
3) Benutzer können auch den “Digitalzoom”-Knopf auf der IR-Fernbedienung drücken.

5.3 TASTENSPERRE

1) Tastensperre Ein :
   - ① Drücke “MENÜ” + “EINGABE” an der Frontplatte des DVR, um die Tasten zu sperren.
   - ② Drücke “F2” auf der IR-Fernbedienung, um die Tasten zu sperren.
   - ③ Auto-Tastensperre: siehe “Abschnitt 4.11 FORTG. MENÜ_SYSTEM”.
2) Tastensperre Aus :
   Drücken Sie irgendeine Taste (außer “SHIFT” und “EIN/AUS”)
   und geben dann das Passwort ein, um die Tastensperre aufzuheben.
3) Passwort :
4) Siehe “Abschnitt 4.11 FORTG MENÜ_SYSTEM” bzgl. des Setzens des Passworts

5.4 UMSCHALTUNG DES N/P-SYSTEMS

1) Drücke “EIN/AUS” an der Frontplatte des DVR zum Herunterfahren und anschließend “EIN/AUS” + “►“ zum Umschalten auf das PAL-System. (Solange drücken, bis der Monitor das Videobild des DVR zeigt.)
2) Drücke “EIN/AUS” an der Frontplatte des DVR zum Herunterfahren und anschließend “EIN/AUS” + “◄“ zum Umschalten auf das NTSC-System. (Solange drücken, bis der Monitor das Videobild des DVR zeigt.)

5.5 USB-UPGRADE

Benutzer können USB zum Upgrade verwenden.
Bitte formatieren Sie das USB-Speichermedium zuerst.

1) Beziehen Sie die Upgrade-Dateien bitte von Ihrem Händler.
2) Speichern Sie die Upgrade-Dateien in Ihrem USB-Gerät (verändern Sie nicht die Dateinamen).
3) Gehen Sie auf “HAUPTMENÜ – SYSTEM - UPGRADE” und drücken “EINGABE”.
4) Wählen Sie “JA” und drücken erneut “EINGABE” zur Bestätigung des Upgrades.

1 **WARNUNG** UPGRADE SIND SIE SICHER? JA NEIN	2 **WARNUNG** BITTE WARTEN… UPGRADE KERNEL OK	3 **WARNUNG** BITTE WARTEN… UPGRADE BOOT OK
4 **WARNUNG** BITTE WARTEN… UPGRADE HTML OK	5 **WARNING** UPGRADE ERFOLGREICH REBOOT OK	6 **WARNING** HERUNTERFAHREN BITTE WARTEN… OK

HINWEIS:

① Das USB-Format muss “FAT 32” sein.

② Wenn das USB-Gerät nicht vom DVR unterstützt wird, wird die “USB-FEHLER”-Meldung auf dem Schirm gezeigt werden.

5.6 LIZENSIERTE SOFTWARE

1) GRUNDLEGENDE BEDIENUNG :

① Legen Sie die beiliegende CD in das CD-ROM-Laufwerk ein und die Installation der Anwendungsprogramme auf dem PC wird automatisch beginnen (Inklusive Anwendungen und JAVA).

② Der PC wird den Setup automatisch ausführen.

③ Nach dem Setup wird das Icon “

“ auf dem Desktop zu sehen sein.

HINWEIS:
Wenden Sie sich bitte bzgl. der neuesten Version der Software an ihren Händler, oder beachten “Abschnitt 5.7 VERBINDUNG ÜBER IE-BROWSER”.

2) ERWEITERTE EINSTELLUNGEN :

① Schließe das DVR an den PC über RJ45-Netzwerkkabel an.

② LAN-Einstellung :
Die voreingestellte IP des DVR lautet “192.168.1.10”. Voreingestellt sind “Benutzername” und “Passwort”, beide auf “admin”. Benutzer sollten die PC IP-Adresse auf “IP:192.168.1.***XXX*** (1~255, außer 10)” setzen (um PC und DVR in der selben Domain sein zu lassen).

③ Doppelklicken Sie , um auf die Loginseite zu gelangen.
Geben Sie IP (192.168.1.10), Benutzernname (admin), Passwort (admin), und Port (80) auf der Loginseite ein. Nach Verbindungsaufnahme des DVR mit dem lokalen LAN können die Netzwerkeinstellungen im DVR oder in der Systemkonfiguration der lizenzierten Software verändert werden.

④ Netzwerk-Typ ~ Statische IP :
Setze die Netzwerk-Information im DVR-Menü (Abschnitt 4.12) oder mit “System Config” der lizenzierten Anwendungssoftware (S.37).

Netzwerk-Typ ~ Dynamische IP (DHCP und PPPOE) :
Setze die Netzwerk-Information mit System Config der lizenzierten Anwendungssoftware.
Für detaillierte DHCP und PPPOE Einstellungen siehe S.37 and S.38.

⑤ Nach Einstellung der Netzwerkinformation auf Doppelklicken, um auf die Loginseite zu gelangen.
Geben Sie “Benutzername”, “ Passwort”, “IP” (Statische IP) oder “Host-Name” (Dynamische IP) und “Port” ein. Drücken Sie dann den grünen Knopf zur Verbindungsaufnahme.

⑥ Erklärung der LOGIN-Progammicons.

Adressbuch: Knopf zur Eingabe einer neuen IP ins IP-Adressbuch. Oder zur Wahl einer abgespeicherten IP zur Verbindungsherstellung mit dem Videoserver.

Kopie: Knopf zum Kopieren aller Software-Installationsdateien, so dass alle Einstellungen des Video-Webservers für die nächste Softwareinstallation auf einem anderen PC erhalten bleiben.

Suche: Sucht verfügbare DVR IP-Adressen im lokalen Netzwerk und ändert die Netzwerkeinstellungen des DVR.

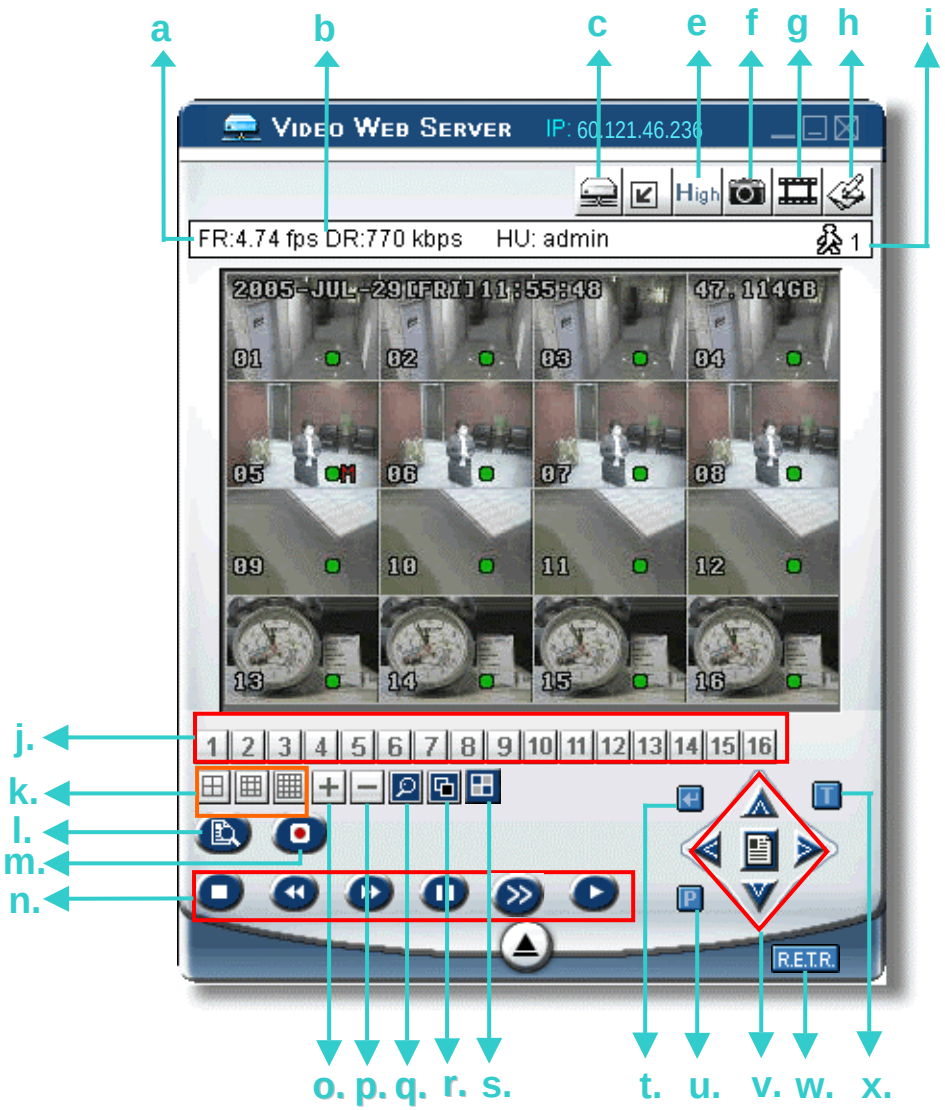
Upgrade Firmware: Drücken Sie diesen Knopf, um die DVR-Firmware zu aktualisieren. Die erhaltenden Firmwaredateien sollten zuerst auf dem PC gespeichert werden.

Abspielen: Knopf zum Zugriff und Abspielen der aufgenommenen Dateien, die auf dem PC gespeichert sind.

HINWEIS: Die Version der lizenzierten Software wird auf der Loginseite gezeigt.

⑦ Einführung in die Grundbedienung : Video-Webserver Kontrollfeld.

Digitalgerät Kontrollfeld ~ 16KA DVR



a. Bildtransferrate pro Sekunde

b. Datentransferrate

c. Verbinde / löse Verbindung

d. Auflösung:
NTSC: 320 X 228 ; 640 X 456
PAL: 320 X 276 ; 640 X 552

e. Bildqualität (Hoch, Mittel, Niedrig)

f. Schnappschuss : drücke diesen Knopf, um einen Schnappschuss des Bildes zu erhalten, das am angegebenen Ort abgespeichert wird.

g. Aufnahme : drücken Sie diesen Knopf, um mit der Aufnahme zu beginnen und später nochmals, um die Aufnahme zu stoppen. Die aufgenommenen Dateien werden unter dem eingestellten Pfad auf dem PC gespeichert. Jede aufgenommene Datei kann bis zu 18,000 Frames (Einzelbilder) enthalten. Wenn die Aufnahmedatei voll ist, wird die neue Aufnahme als zweite Datei abgespeichert.
Wenn weniger als 200MB Speicherplatz vorhanden ist, wird das Programm die Aufnahme beenden.

h. Systemkonfiguration: drücken Sie diesen Knopf, um auf die Einstellungsseite des Anwendungsprogramms zu gelangen.

i. Anzahl Online-Benutzer

j. KA 1 ~ 16

k. 4, 9, 16 Kanalanzeige

l. Suche

m. Aufnahme

n. Stop / Schnell-Rücklauf / Schnell-Vorlauf / Pause / Langsame Wiedergabe / Wiedergabe

o. ＋

p. －

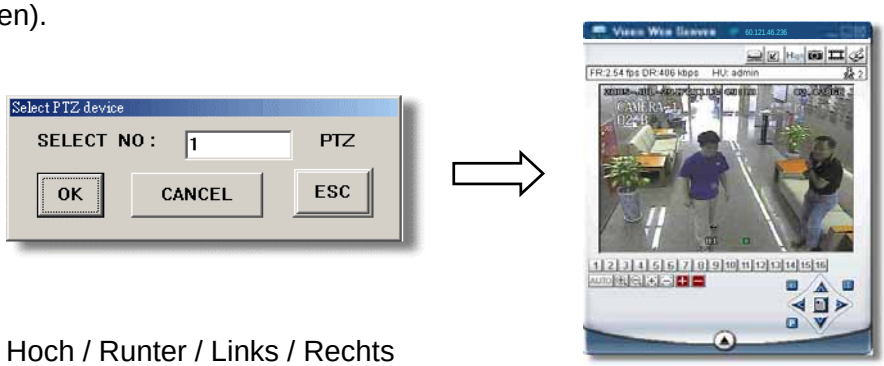
q. Digitalzoom

r. Setzen : Drücken dieses Knopfes ändert die Kanal-Anzeigeposition.
Drücken Sie "▲▼◀▶" zur Wahl des Kanals, welchen Sie wechseln wollen.
Drücken Sie "＋" oder "－" zur Wahl des Kanals, welchen Sie zeigen möchten.
Drücken Sie den "Eingabe"-Knopf zur Bestätigung.

s. Sequence: Drücken Sie diesen Knopf, um in die Ruf-Monitor Funktion zu gelangen und drücken Sie ihn erneut, um den Ruf-Monitor Modus wieder zu verlassen.

t. Eingabe

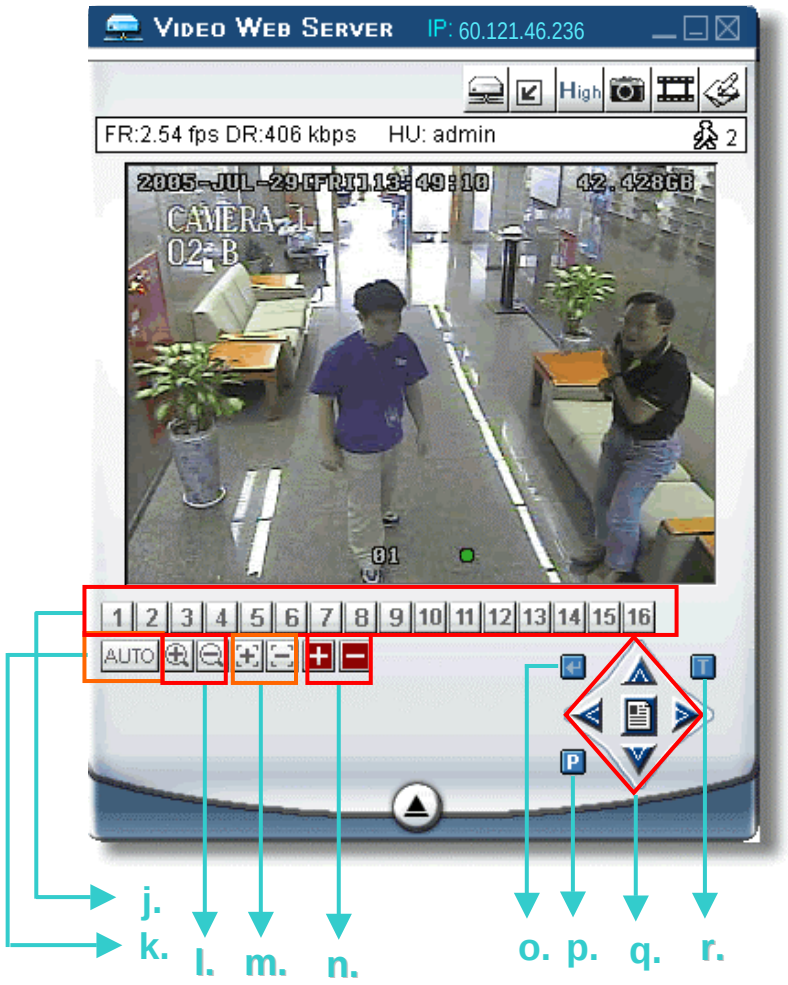
u. PTZ-Kontrolle Aus / An:
Wenn die PTZ-Kontrolle eingeschaltet ist, können Anwender das PTZ-Gerät auswählen und den „OK"-Knopf drücken, um in den PTZ-Kontrollbildschirm des Anwendungsprogramms zu gelangen (Drücke "ESC", um den PTZ-Kontrollbildschirm des Anwendungsprogramms zu verlassen und wieder zum DVR-Kontrollbildschirm zurück zu gelangen).



v. Menü / Hoch / Runter / Links / Rechts

w. Turbo Aus / An :
Um die Menüauswahl oder die Kontrolle der PTZ-Kamera durch den Video-Webserver zu beschleunigen, kann die "Turbo"-Funktion durch Anklicken dieses Knopfes aktiviert werden. Anwender können die Turboschritte im Bereich von 1 bis 10 verändern.
BEISPIEL: Wenn die TURBO-Funktion aktiviert wird und der Wert der Turboschritte auf 3 steht, wird jeder Klick auf Hoch/Runter/Links/Rechts als 3 Mausklicks zählen.

Digitalgerät Kontrollfeld ~ PTZ



j. Voreinstellung 1 ~ 16

k. AUTO

l. Zoom Tele Zoom Weit

m. Fokus Nah Fokus Weit

n. Max Zoom Min Zoom

o. Eingabe

p. PTZ-Kontrolle Aus / An:
Wenn der PTZ-Kontrollmodus eingeschaltet ist, kann man das PTZ-Gerät anwählen und den “OK”-Knopf drücken, um in den PTZ-Kontrollbildschirm des Anwendungsprogramms zu gelangen. (Drücke “ESC” um den PTZ-Kontrollbildschirm des Progamms zu verlassen und zurück zum DVR-Kontrollbildschrim des Anwendungsprogramms zu gelangen)

q. Menü / Hoch / Runter / Links / Rechts

r. Turbo:
Um die Menüauswahl oder die Kontrolle der PTZ-Kamera durch das Anwendungsprogramm zu beschleunigen, kann die "Turbo„-Funktion durch Klick auf diesen Knopf aktiviert werden. Die Turboschritte können zwischen 1 und 10 verändert werden.
Beispiel: Wenn die TURBO-Funktion aktiviert wird und der Wert der Turboschritte auf 3 steht, wird jeder Klick auf Hoch/Runter/Links/Rechts als 3 Mausklicks zählen.

⑧ Wiedergabefunktion

Wiedergabefenster der Anwendung :

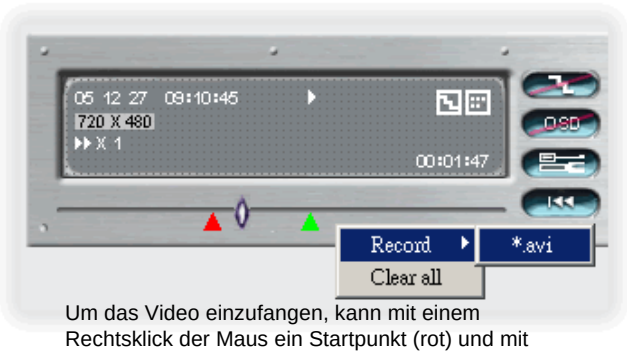
Konfigurationsfenster:

Ein Klick zum Aktivieren

- De-Interlace
- De-Blocking
- OSD
- AVI-Konvertierung
- Konfiguration
- Wasserzeichen
- Öffne vorh. Datei
- Öffne nächste Datei

A. **Wiedergabenformation** :
Zeigt Information wie “Datum”, “Zeit”, “Auflösung”, “ Rücklauf- / Vorlaufgeschwindigkeit”, “Status” und “Funktionen” etc. an.

B. **Zeitablaufanzeige** :
Zeigt die abgelaufene Wiedergabezeit an.



Um das Video einzufangen, kann mit einem Rechtsklick der Maus ein Startpunkt (rot) und mit einem weiteren Klick ein Endpunkt gesetzt werden Dann Rechtsklicken, um ins AVI-Format zu konvertieren..

C. **Funktionen** :

- **De-Interlace**: Die Vibration des Pausenbildes reduzieren
- **De-Blocking**: Reduktion des Mosaik-Phenomäns.
- **OSD**: Das OSD-Menü des Wiedergabefensters des Anwendungsprogramms anzeigen.
- **AVI-Konvertierung**: Konvertiere die gesamte Aufnahmedatei ins AVI-Format
- **Konfiguration**: Im Konfigurationsfenster des Anwendungsprogramms gehen und den Dateispeicherort, die Textfarbe und die Farbe der Fortschrittsanzeige einstellen.
- **Wasserzeichen**: Nachweis der Authentizität des Backupvideos.
- **Öffne vorherige Datei**: Öffne das vorherige Backupvideo.
- **Öffne nächste Datei**: Öffne das nächste Backupvideo.

D. **Wiedergabe-Kontrollknöpfe** :
Wiedergabe / Stop / Pause / Schnell-Rücklauf / Schnell-Vorlauf

E. **Schnappschuss** :
Auf Druck dieses Knopfs wird ein Schnappschuss vom aktuellen Bild gemacht und unter dem eingestellten Pfad abgespeichert.

F. **Player schließen**.

Hinweis:

- Wenn die Bildwiedergabe pausiert wird, führt ein Druck vom “ ”-Knopf zum vorherigen Bild und ein Druck vom “ ”-Knopf zum nächsten Bild.
- Im Wiedergabemodus des Anwendungsprogramms kann der ” “-Knopf gedrückt werden, um die Authentizität vom **BACKUPVIDEO** zu überprüfen. Wenn das **BACKUPVIDEO** verändert worden ist, wird sich das Videobild hellrot färben und die Wiedergabe wird pausiert.

3) Erweiterte Einstellungen:

- Drücken Sie den “Systemkonfiguration ” –Knopf, um auf die Systemeinstellungsseite zu gelangen.

Netzwerk

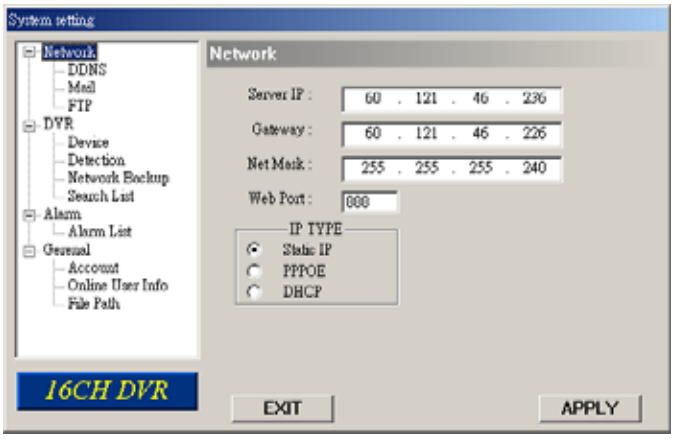
Die Netzwerkkonfiguration macht den DVR durch das Ethernet oder eine Einwahlverbindung ansprechbar.

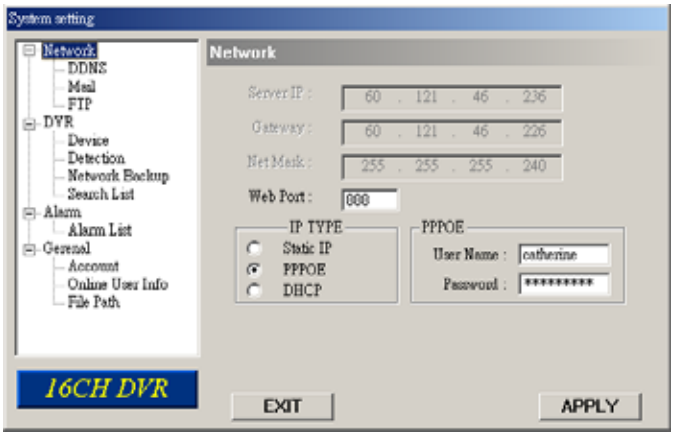
① **Statische IP :**
Geben Sie “Server IP”, “Gateway”, “Netzmaske” und “Web-Port” ein und drücken dann “APPLY” zur Bestätigung.

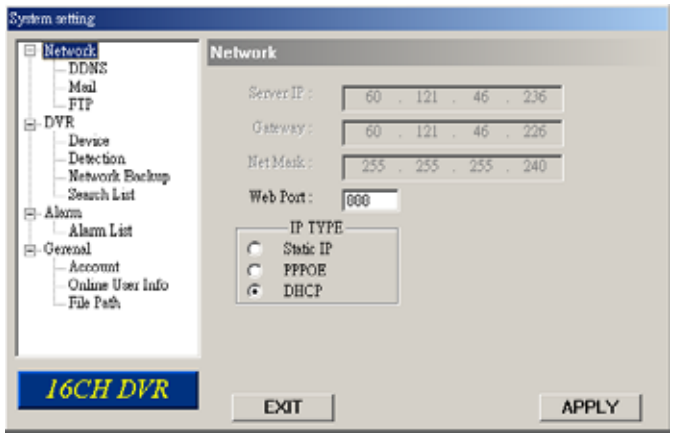
② **PPPoE:**
Geben Sie “User name/ Benutzername“ und “Passwort” ein, dass Ihnen von Ihrem ISP (Internet-Dienstanbieter) zugewiesen wurde und drücken “APPLY” zur Bestätigung.

③ **DHCP:**
Die DHCP-Funktion muss von einem Router oder Netzwerk mit DHCP-Dienst unterstützt werden. Wähle den DHCP IP-Typ und drücken “APPLY” zur Bestätigung.
*****HINWEIS*** :**
PPPoE und DHCP-Netzwerkverbindungen erfordern die Beantragung eines DDNS-Dienstes zur Erlangung eines “Hostnamens”, um mit dynamischen IP-Addressen Übereinzustimmen.
Details siehe S.38.
*****HINWEIS***:**
Einige Router können einen Neustart des DVR erfordern, um die IP-Adresse zu erhalten.

④ **Web-Port:**
Auf den DVR kann über das Netzwerk mittels der Anwendungssoftware oder einem Webbrowser zugegriffen werden. Normalerweise benutzt HTTP den TCP-Port 80. Jedoch ist es in manchen Fällen besser, diese Portnummer aus Gründen der Flexibilität oder Sicherheit zu ändern. Der gültige Bereich ist 80 ~ 19999.





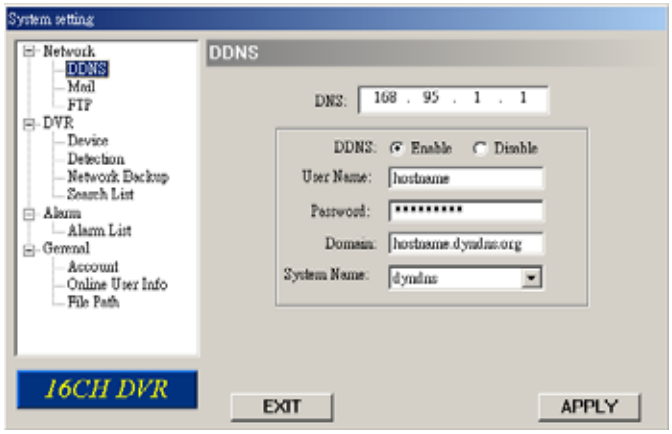


DDNS

① DDNS ist ein Dienst zur Abbildung dynamischer IPs auf einen spezifischen “Host-Namen”.

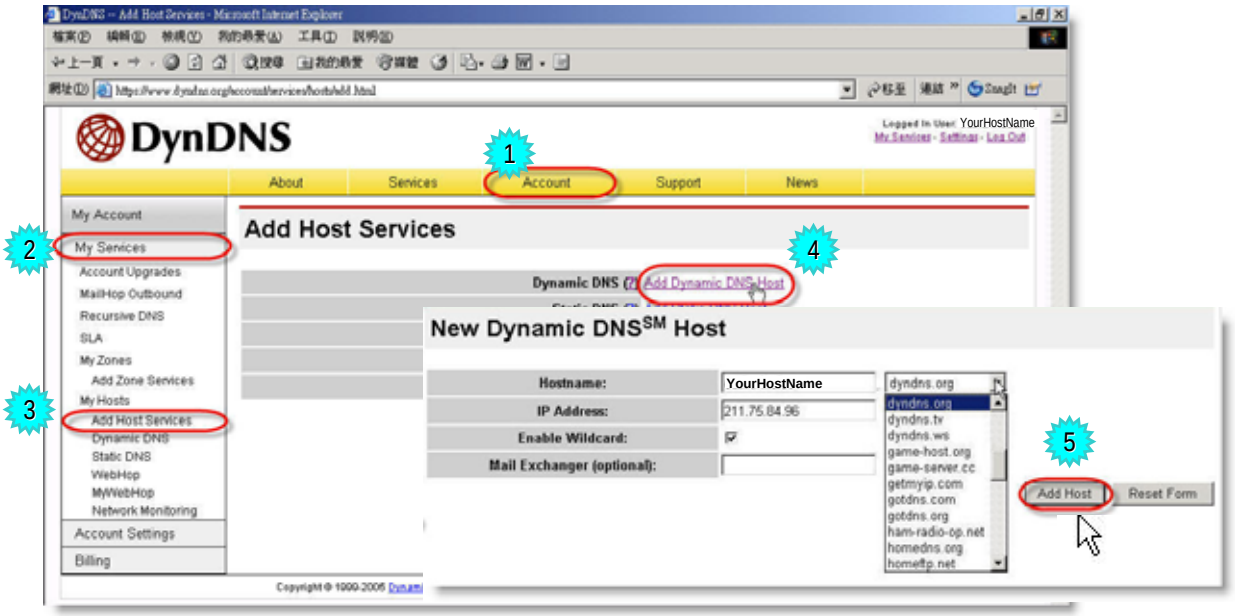
② **DDNS-Beantragung:**
Gehen Sie auf eine Webseite, die eine kostenlosen DDNS-Dienst anbietet und beantragen Sie einen „Hostnamen”. Siehe das Beispiel unten.

③ **Aktiviere die DDNS-Funktion :**
Geben Sie “DDNS-Benutzername” in das “User Name”-Feld ein.
Geben Sie das “DDNS-Passwort” in das “Passwort”-Feld ein.
Geben Sie den „Hostnamen” in das “Domain”-Feld ein.
Geben Sie den DDNS-Systemnamen in das „System Name“-Feld ein.
Drücken Sie “APPLY” zur Bestätigung.



DDNS-BEANTRAGUNGSBEISPIEL:

- ❑ Gehen Sie auf eine Webseite, die kostenlose DDNS-Dienste bietet. Zum Beispiel “http://www.dyndns.org”.
- ❑ Legen Sie ein Benutzerkonto bei DynDNS an.
- ❑ Nachdem Sie Ihr Benutzerkonto angelegt haben, werden Sie innerhalb weniger Minuten eine Bestätigungsemail erhalten. Um die Registrierung abzuschließen, müssen Sie den erhaltenen Anweisungen folgen. Sie müssen diese Schritte binnen 48 Stunden durchführen, um Ihre Registrierung abzuschließen. Wenn Sie nach ungefähr einer Stunde noch keine Bestätigungsemail erhalten haben, sollten Sie ein “Passwort-Rücksetzen (password reset)” beantragen: (http://www.dyndns.org/account/resetpass/) .
- ❑ Verwenden Sie den DDNS-Benutzernamen und das Passwort, um in den DynDNS einzuloggen.
- ❑ **Erzeuge Host-Name :**
Login → “Account” → “My Service” → “Add Host Services” → “Add Dynamic DNS Host” → Wahl und Eingabe des Hostnamen → Klicke auf “Add Host”→ DDNS-Hostname erzeugt.



EMail

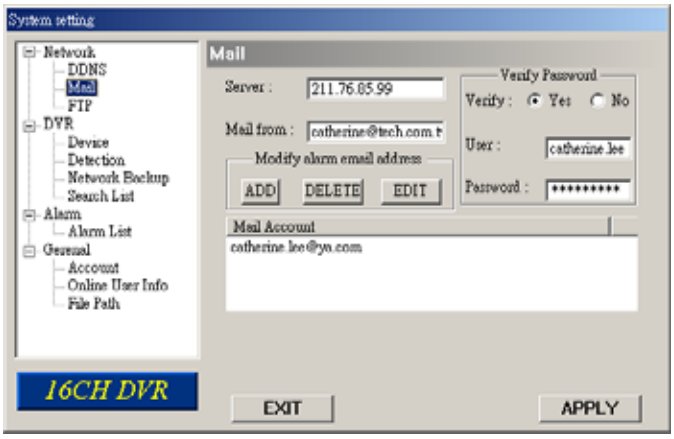
① Wenn Alarm ausgelöst oder eine Bewegung erkannt wird, kann eine Kopie der Videodatei angelegt werden. Der DVR kann eine Email-Benachrichtigung an definierte Empfänger geschickt werden (bis zu 5 Empfänger).
*****HINWEIS***:**
Um die Email-Benachrichtigung zu aktivieren, muss die Email-Benachrichtigungsfunktion zuerst in den "**Alarm**"-Einstellungen eingeschaltet werden (Seite 43).

② Fügen Sie das Emailkonto des Empfängers in das "**Mail Account**"-Feld ein.
Für detailliertee Informationen (SMTP-Server, Benutzername und Passwort) wenden Sie sich an Ihren Email-Dienstbetreiber.

③ Bitte tippen Sie die gesamte Emailadresse in das "**Mail from**" (Email von)-Feld ein um sicherzustellen, dass die Emails nicht durch SMTP blockiert werden.

④ In einigen Fällen erfordert der Emailserver ein Passwort, dazu bitte "**user name/Benutzername**" und "**password**" eingeben.

⑤ Nach Eingabe "APPLY" zur Bestätigung drücken.

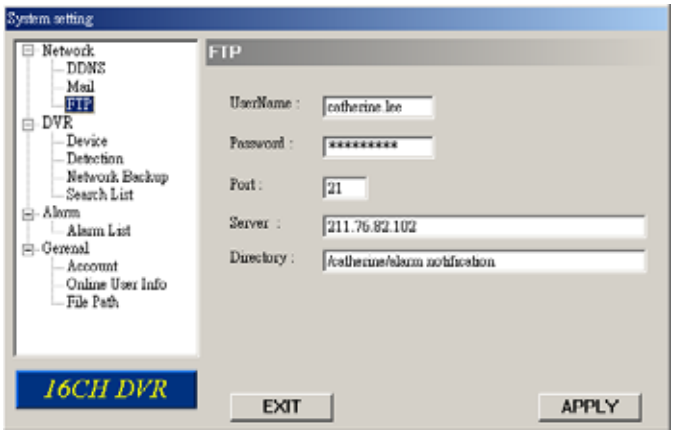


FTP

① Wenn Alarm ausgelöst oder eine Bewegung erkannt wird, kann eine Kopie der Videodatei angelegt werden. Der DVR kann die eingefangenen Bilder auf eine vordefinierte FTP-Seite hochladen.

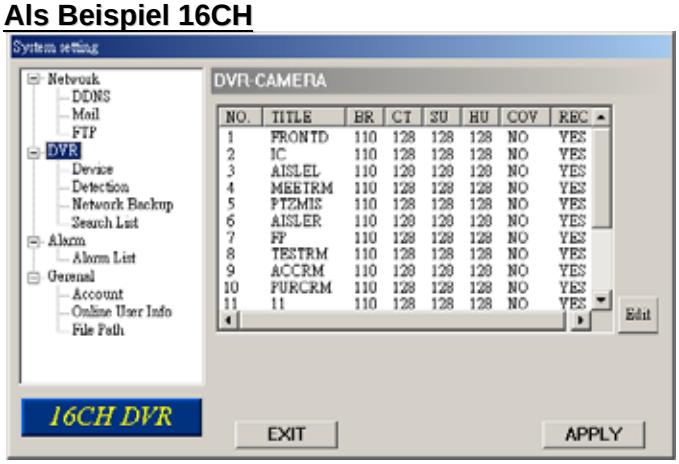
② Geben Sie detaillierte FTP-Informationen ein.
*****HINWEIS***:**
Um die FTP-Benachrichtigung zu aktivieren, muss die FTP-Benachrichtigungsfunktion zuerst in den "Alarm"-Einstellungen eingeschaltet werden.

③ Drücken Sie anschließend "APPLY" zur Bestätigung.



DVR – Kamera Einstellung

Als Beispiel 16CH



① Jeder Kamerakanal kann unabhängig eingestellt werden.

② Wählen Sie den gewünschten Kamerakanal aus. Drücken Sie “Edit”, um in das Einstellungsfenster zu gelangen.

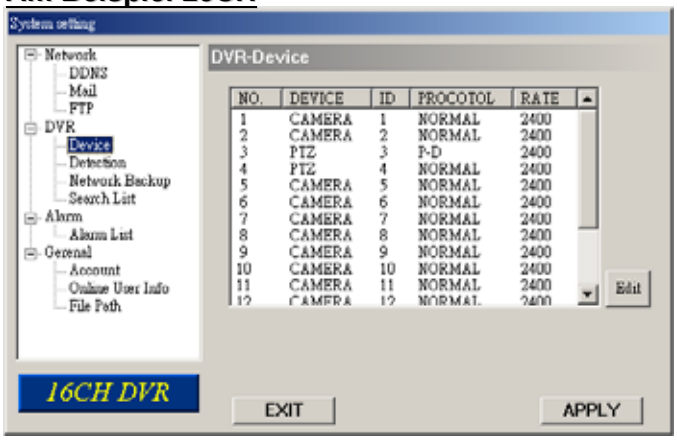
③ **Title/Titel:**
Geben Sie den Namen des Kamerakanals mit bis zu 6 Zeichen ein.

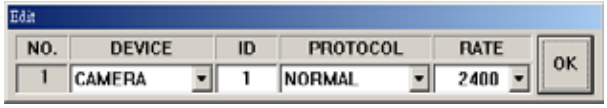
④ **Adjustment/Justierung:**
Justieren Sie BR (Helligkeit) / CT (Kontrast) / SU (Sättigung) / HU (Farbe) / REC (Aufnahme) der Kamera.

⑤ Drücken Sie anschließend „OK“ und dann “APPLY” zur Bestätigung.

Geräte

Am Beispiel 16CH





① Wählen Sie den gewünschten Kanal des installierten externen Gerätes aus.
Drücke “Edit”, um in das Einstellungsfenster zu gelangen.

② **Device Type (Gerätetyp)**:
Wählen Sie entweder „general camera/allgemeine Kamera“ oder PTZ-Kamera.

③ **ID No.** :
Setzen Sie die ID-Nummer (0 ~ 255) des installierten externen PTZ-Gerätes.

④ **Protocol Type / Protokolltyp** :
Wählen Sie “NORMAL” für Kameras aus unserem Hause.
Wählen Sie “P-D”-Protokoll für Kameras des PELCO-D Protokolls.

⑤ **Baud Rate** :
Setzen Sie die Baudrate jedes Kanals (2400, 4800, 9600, 19200, 38400, 57600, 115200).

⑥ Drücken Sie anschließend “OK” und dann “APPLY” zur Bestätigung.

Erkennung

① Wählen Sie den gewünschten Kanal und drücken dann “Edit”, um in das Einstellungsfenster zur Einstellung Bewegungsempfindlichkeit zu gelangen.

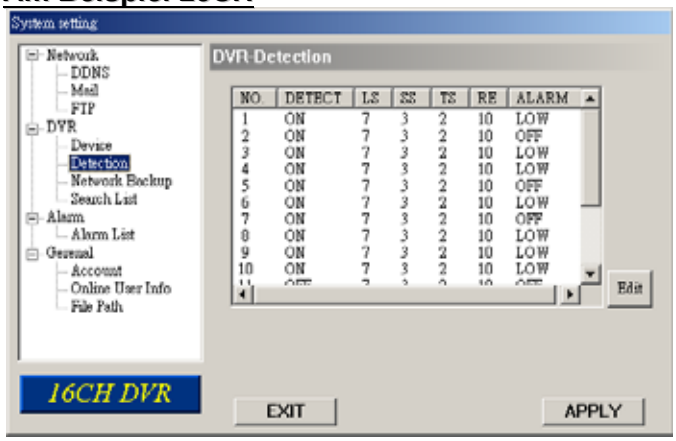
② **Motion Detection Sensitivity / Empfindlichkeit der Bewegungserkennung**:
Stellen Sie die Erkennungsempfindlichkeit durch 4 verschiedene justierbare Funktionen ein.
LS: Die Empfindlichkeit bei Vergleich zweier verschiedener Bilder. Je kleiner der Wert ist, desto größer ist die Empfindlichkeit für die Bewegungserkennung.
SS: Die Empfindlichkeit für die Grüße der auf dem Bildschirm erkannten Objekte (die Anzahl der Bewegungserkennungsgitter). Je kleiner der Wert ist, desto größer ist die Empfindlichkeit für die Bewegungserkennung.
TS: Dieser Wert gibt an, wie lange es dauert, bis das Objekt eingefangen wird. Desto kleiner der Wert ist, desto größer ist die Empfindlichkeit für die Bewegungserkennung.
RE: Der RE-Wert ist eine Referenz für die Erkennung. Desto größer der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit für die Erkennung.

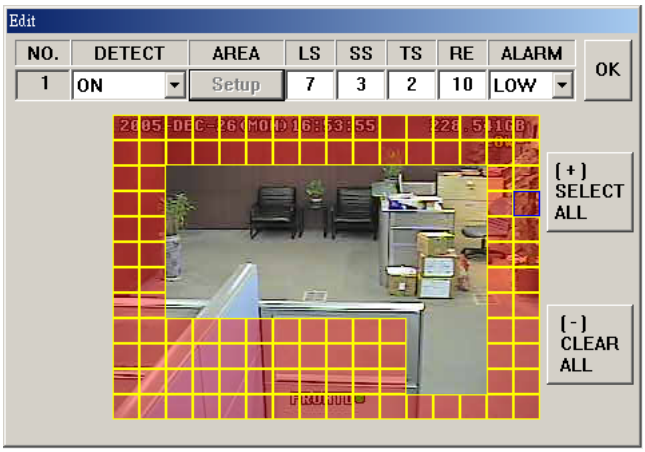
③ **Alarm:**
Wähle LOW / HIGH (NIEDRIG/HOCH) für die Alarmpolarität.

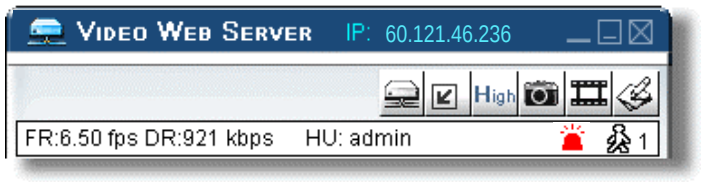
④ **Motion Detection Area / Bewegungserkennungszone**:
Klicken Sie die Zone mit der PC-maus an, es kann das Areal ausgewählt werden,das erkennungsaktiv ist. Das Erkennungsareal ist transparent, während die Zone ohne Erkennung lilafarbend ist. .
*Klicken Sie “**Select All / alles anwählen**” an, um eine früher ausgewählte Zone zu löschen.
*Klick Sie “**Clear All / alles löschen**” an, um alles als Erkennungsareal anzuwählen.

⑤ Drücken Sie anschließend “OK” und dann “APPLY” zur Bestätigung.

Am Beispiel 16CH





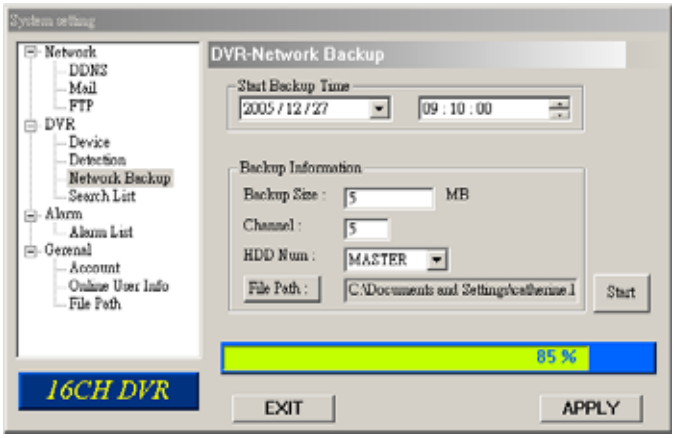


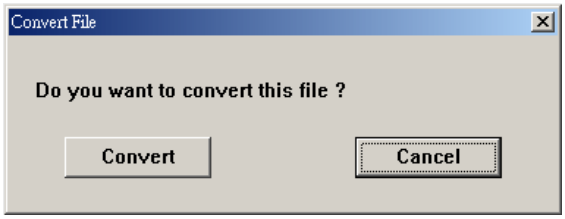
Hinweis: Schalten Sie die Bewegungserkennungsfunktion ein. Wenn die Bewegung erkannt wird, wird ein “ ”-Symbol auf dem Bildschirm angezeigt. Und das Anwendungsprogramm wird automatisch aufnehmen.

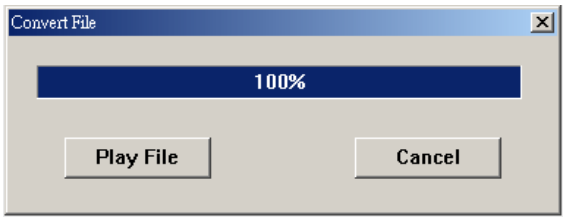
Netzwerk Backup & Wiedergabe

① Machen Sie ein Backup der aufgenommenen Dateien vom DVR auf den PC über Netzwerk.

② Geben Sie die Backupinformation ein → Drücke “Start” → Success / Erfolg → Convert / Konvertieren → Play File / Datei wiedergeben.







1. **Wiedergabeinformation**
2. **Fortschrittsbalen**
3. **Funktionen** :
   (1) De-Interlace
   (2) De-Blocking
   (3) OSD
   (4) AVI-Konvertierung
   (5) Konfiguration
   (6) Wasserzeichen
   (7) Vorherige Datei öffnen
   (8) Nächste Datei öffnen
4. **Wiedergabe-Kontrollknöpfe** :
   Wiedergabe / Stop / Pause / Schnell-Rücklauf / Schnell-Vorlauf
5. **Schnappschuss**
6. **Den Player schließen**.

HINWEIS
Während des Backups kann das Lifebild zur selben Zeit betrachtet werden.

Alarm

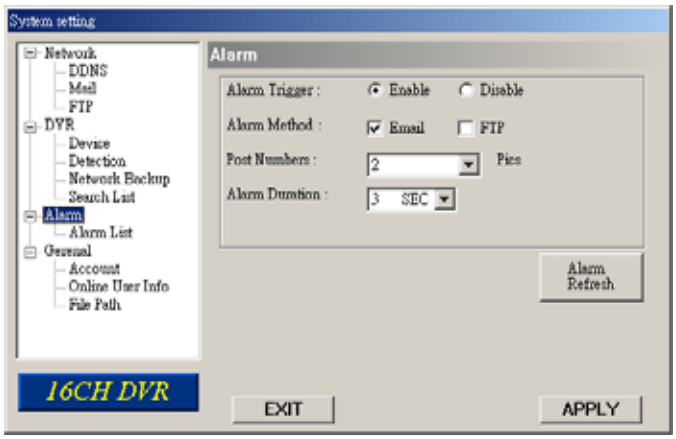
① **Alarmauslöser (Alarm Trigger) :**
Aktiviere oder Deaktiviere die Email und FTP-Benachrichtigungsfunktion.

② **Alarmmethode (Alarm Method) :**
Zwei Hinweismethoden — Email und / oder FTP.

③ **Anzahl Sendungen (Post Number) :**
MJPEG -Bilder (1-10 Bilder).

④ **Alarmdauer (Alarm Duration) :**
Legt die Dauer einer bewegungsausgelösten Aufnahme fest (3 Sek., 15 Sek., 30 Sek., 1 Min., oder 30 Min.).

⑤ **Alarm auffrischen (Alarm Refresh) :**
Löschen der Alarmnachricht “ ”, die auf dem Bildschirm angezeigt wird.



HINWEIS:

Email-Benachrichtigung:
MJPEG-Bilder werden am vorher bestimmten Ort abgelegt, der in “File Path / Dateipfad” eingestellt wurde. Außerdem wird eine Email mit dem MJPEG-Bildern an den unter „Mail“ eingestellten Empfänger abgeschickt (1-10 Bilder).

FTP-Benachrichtigung:
MJPEG-Bilder werden am vorher bestimmten Ort abgelegt, der in “File Path / Dateipfad” eingestellt wurde. Außerdem wird eine FTP-Datei mit den MJPEG-Bildern (1-10 Bilder) an den unter “FTP” eingestellten Ort hochgeladen.

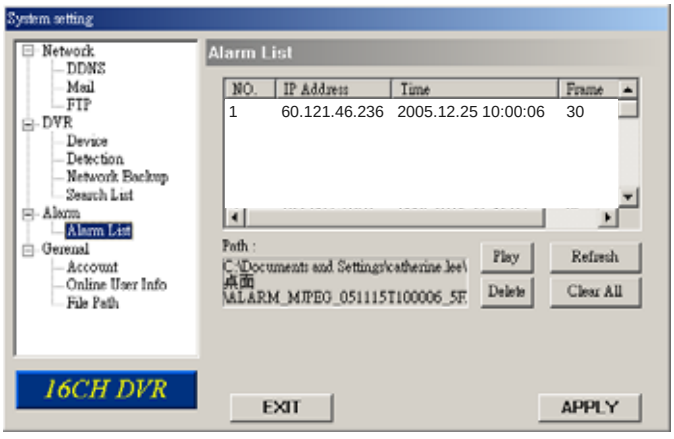
Alarmliste

① Diese Datenbank listet präzise alle durch Alarm ausgelösten Ereignisse auf, inklusive IP-Adresse, Alarmzeit und der Anzahl der Bilder.

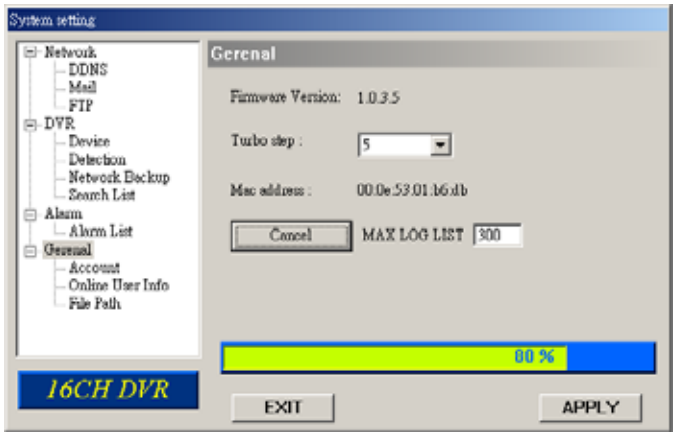
② Alle bewegungsausgelösten Ereignisse können auf einfache Weise wiedergegeben oder gelöscht werden. Außerdem kann die Gesamtliste über „Clear All“ gelöscht werden.

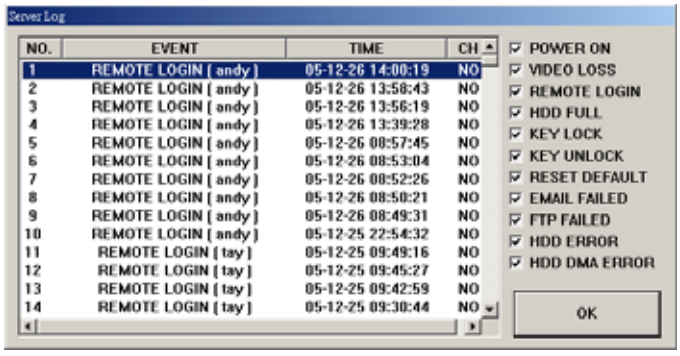
③ Klicke auf den “Refresh / Aktualisieren”-Knopf zum Update der Datenbankliste.

④ Alle alarmausgelösten Dateien werden für einfache Suche systematisch aufgeführt.



Allgemein




Server Log
NO. EVENT TIME CH
1 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 14:00:19 NO
2 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 13:58:43 NO
3 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 13:56:19 NO
4 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 13:39:28 NO
5 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 08:57:45 NO
6 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 08:53:04 NO
7 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 08:52:26 NO
8 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 08:50:21 NO
9 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 08:49:31 NO
10 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-25 22:54:32 NO
11 REMOTE LOGIN [tay] 05-12-25 09:49:16 NO
12 REMOTE LOGIN [tay] 05-12-25 09:45:27 NO
13 REMOTE LOGIN [tay] 05-12-25 09:42:59 NO
14 REMOTE LOGIN [tay] 05-12-25 09:30:44 NO
POWER ON
VIDEO LOSS
REMOTE LOGIN
HDD FULL
KEY LOCK
KEY UNLOCK
RESET DEFAULT
EMAIL FAILED
FTP FAILED
HDD ERROR
HDD DMA ERROR
OK

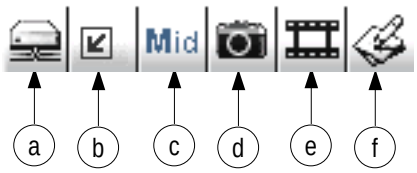
① Informationen zur DVR-Firmwareversion werden in diesem Fenster angezeigt.

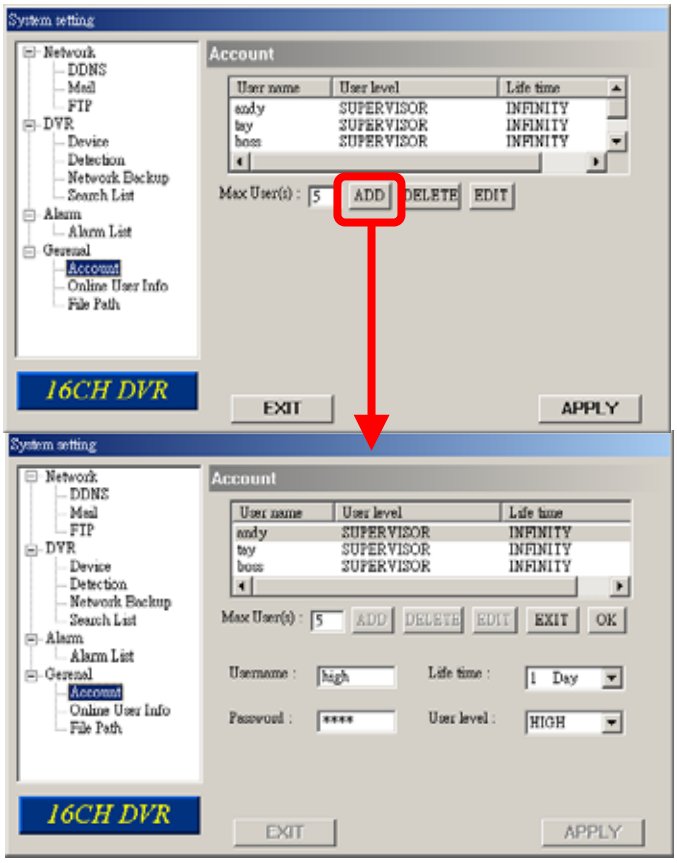
② **Wähle “Turbo Step / Turboschritt” (1 - 10)**.
Um die Menüauswahl oder die Kontrolle der PTZ-Kamera unter dem Video-Webserver zu beschleunigen, können Sie die “Turbo”-Funktion durch Klicken dieses Knopfes aktivieren. Benutzer können die Turbofunktion zwischen 1 und 10 verändern.
Beispiel. Wenn der Wert des Turboschritts „5“ ist, bedeutet das, dass ein Klick der hoch/runter/links/rechts – Knöpfe wie 5 Mausklicks zählt.

③ **Max Log List**:
Setzt die maximale Anzahl von Loglisten

④ **Server Log**:
Drücke den “Server Log”-Knopf, Um in das Server-Loglisten-Fenster zu gelangen.

Benutzerkonto





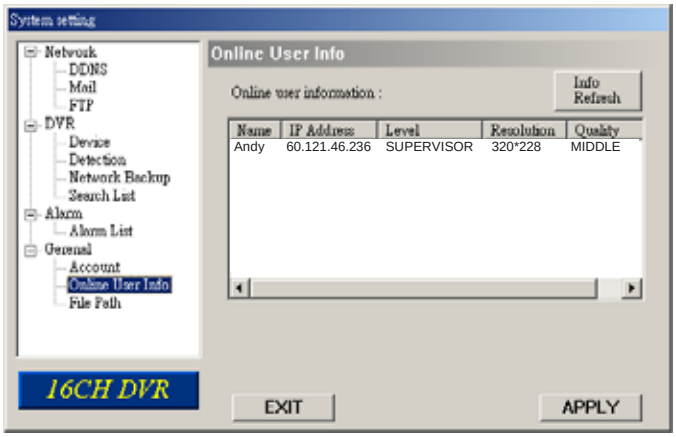
① Erzeugen Sie ein Benutzerkonto (Account) (Max. 5 Konten), Passwort, Lebensdauer und Autoritätsstufe (Max 5 Konten dürfen zur selben Zeit online sein).

② User’s level:
SUPERVISOR —
Kontrolliert alle Funktionen (“a”, “b”, “c”, “d”, “e” und “f”).
HIGH —
Kontrolliert nur Funktionen “a”, “b”, “c”, “d” und “e”, aber kann die “f”- Funktion nicht kontrollieren.
NORMAL —
Kontrolliert nur Funktionen “a”, “d”, und “e”, aber kann “b”, “c” und “f” nicht kontrollieren.
GUEST —
Nur Bildwiedergabe. Nur die “a”-Funktion kann benutzt werden.

③ **Life time** :
Gemäß verschiedener Autoritätsstufen, können verschiedene Benutzerkonten für unterschiedlich lang online bleiben (1Min, 5Min, 10Min, 1Stunde, 1Tag, unendlich).

Online-Benutzerinfo

① Alle Informationen über Online-Benutzer (Name, IP-Addresse, Autorisierungsstufe, Auflösung und Bildqualität).

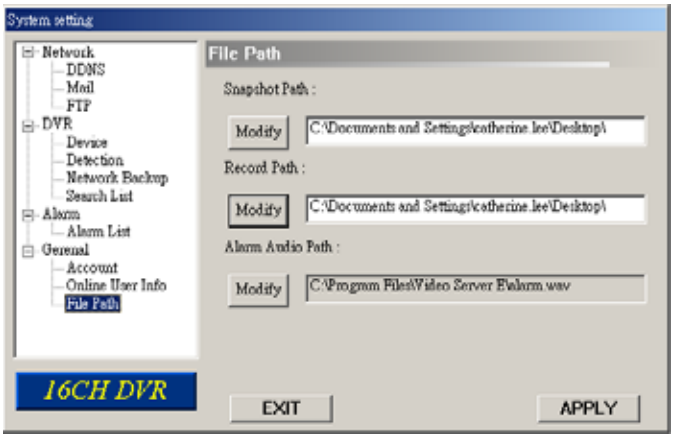


Dateipfad

① **<u>Schnappschuss-Pfad (Snapshot-Path) :</u>**
Weisen Sie einen Speicherpfad für die Schnappschussbilder zu.

② **<u>Aufnahme-Pfad (Record Path) :</u>**
Weisen Sie einen Speicherort für die manuell aufgenommenen Dateien zu.

③ **<u>Alarm Audio-Pfad (Alarm Audio Path)</u>** :
Der Standard-Alarmton ist “alarm.wav”. Anwender können ihren eigenen Alarmton durch Angabe eines Dateipfades einstellen.



5.7 VERBINDUNG ÜBER IE BROWSER

Auf den DVR kann über das Netzwerk mit einem Webbrowser zugegriffen werden. Installieren Sie zuerst das lizenzierte Anwendungsprogramm.
***** Diese Funktion arbeitet mit Windows 2000 und Windows XP.*****

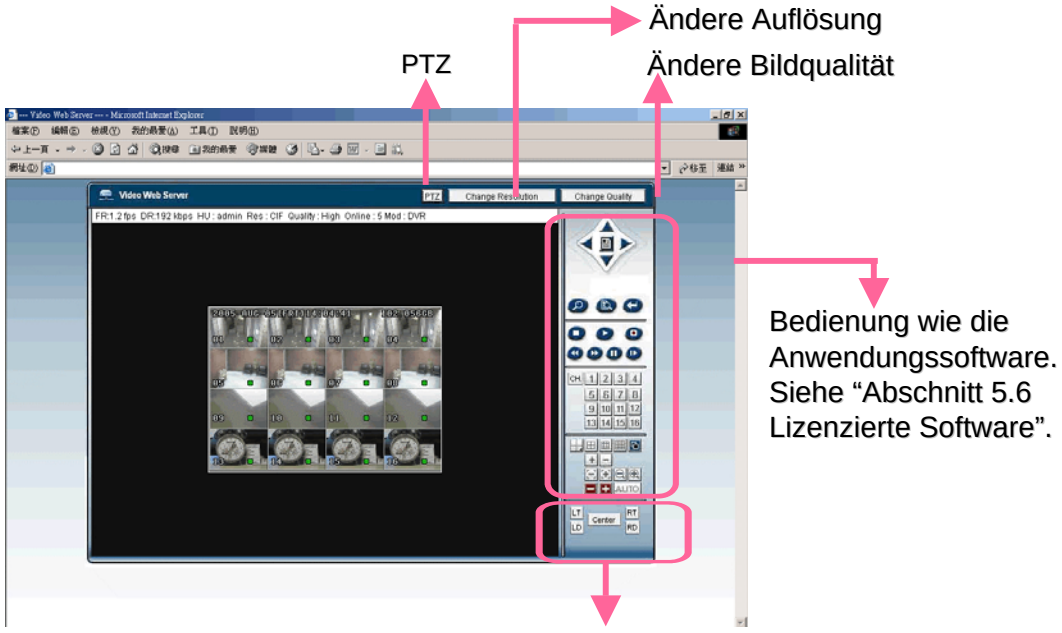
Schritt 1 : Geben Sie die IP-Adresse in die URL-Adressbox ein und drücken “Enter”. Sie sehen dann die folgende Seite.

HINWEIS: Siehe das folgende Beispiel, wenn der TCP-Port nicht 80 ist.

IP-Addresse: 60.121.46.236 ; Portnummer: 888
→ Geben Sie “**http://60.121.46.236 :888**” in die URL-Addressbox ein und drücken „Enter/Eingabe“.

HINWEIS : Die aktuellste Version der Anwendungssoftware kann von der Webseite heruntergeladen werden.
HINWEIS : Das JAVA-Programm kann über die Webseite aktualisiert werden.

Schritt 2 : Geben Sie “username/Benutzername” und “password/Passwort” ein. Danach sehen Sie die folgende Seite zum Einloggen:


Ändere Auflösung
Ändere Bildqualität
PTZ
Video Web Server
Change Resolution
Change Quality
Bedienung wie die Anwendungssoftware. Siehe “Abschnitt 5.6 Lizenzierte Software”.
Setzen Sie die Anzeigeposition auf das Bild
(LT: Oben Links; LD: Unten Links; RT: Oben Rechts; Unten Rechts)

5.8 GPRS

GPRS-Funktionsinstallation und Fernbetrachtung (**Motorola** 768i als Beispiel)

1) Ihr Mobilfunkanbieter muss den GPRS-Dienst anbieten und Ihr Telefon-Handgerät muss GPRS und Java MIDP 2.0 unterstützen, um die Anwendung nutzen zu können.

2) Gehen Sie auf die Webseite http://61.62.147.111 mittels des Browsers Ihres Mobiltelefons (Stellen Sie sicher, dass Ihre GPRS-Funktion läuft).

3) Downloaden und Installieren Sie “16CH_MPEG-4” / “8CH_MPEG-4” / ”4CH_MPEG-4”.

4) Nach der Installation wird der “16CH_MPEG-4” / “8CH_MPEG-4” / ”4CH_MPEG-4” -Icon auf dem Desktop des Telefons zu sehen sein.

5) Klicken Sie auf den “16CH_MPEG-4” / “8CH_MPEG-4” / ”4CH_MPEG-4”- Icon des Video Servers, um in das Einstellungsbild zu gelangen.
Bitte geben Sie IP-Adresse, Port, Benutzername und Passwort des DVR ein, den Sie ansehen wollen. Danach drücken Sie den “Connect”-Knopf.

6) Nachdem Sie mit dem “16CH_MPEG-4” / “8CH_MPEG-4” / ”4CH_MPEG-4” Videoserver verbunden sind, werden Sie die Oberfläche des Anwendungsprogramms auf dem Schirm sehen und “Online” als Bildtitel.

7) Warten Sie 3 Minuten, bis das Videosignal ankommt.

8) Nachdem das Videosignal gezeigt wird, können Sie Ihr Video-Sicherheitssystem komfortabel und überall jederzeit überwachen.

HINWEIS : Es wird nicht empfohlen, als DVR-Port den Port 80 zu verwenden, da manche Telekommunikationsanbieter den Port 80 u.U. Regulierungen unterwerfen.

5.9 OPTIONALE PERIPHERIEGERÄTE

Sehen Sie sich bitte die jeweiligen Anleitungen für den Betrieb der folgenden Peripheriegeräte an.

1) IDA (Unabhängies HDD-Array).
2) VGA-Ausgabe.
3) Für 4CH-DVR ist die IR-Fernbedienung optional.

6.1 FAQ

Bitte sehen Sie sich die unten stehende FAQ-Tabelle an, um unkompliziert Fehlerhinweise zu erhalten. Die Tabelle beschreibt einige typische Probleme und auch ihre Lösung. Bitte sehen Sie sich die Tabelle an, bevor Sie Ihren DVR-Händler anrufen.

PROBLEM	LÖSUNG
Kein Strom	Überprüfen Sie den Anschluss des Stromkabels.
	Stellen Sie sicher, dass die Steckdose Strom führt.
Keine Reaktion auf Knopfdruck	Drücken Sie irgendeine Taste und geben dann das Passwort ein, um die Tastensperre aufzuheben.
Timer-Aufnahme kann nicht eingeschaltet werden	Prüfen Sie, ob die Aufnahmeaktivierung auf JA steht.
Kein Live-Video	Überprüfen Sie Kamera-Videokabel und Verbindungen.
	Überprüfen Sie Monitor-Videokabel und Verbindungen.
	Stellen Sie sicher, dass die Kamera Strom hat.
	Überprüfen Sie die Einstellungen des Kameraobjektivs.
Video wird nicht aufgenommen	Prüfen Sie, ob die HDD installiert und korrekt angeschlossen wurde.
DVR bootet immer wieder	Überprüfen Sie die Stromverbindung und die HDD genau oder setzen Sie eine andere passende HDD ein.
HDD-Erkennung fehlgeschlagen	Verwenden Sie testweise eine andere HDD.
	Verwenden Sie testweise ein anderes HDD-Kabel
	Stellen Sie sicher, dass HDD “Master”, “Slave” Modus korrekt gesetzt ist.
Kann USB-Laufwerk nicht erkennen	Verwenden Sie testweise ein anderes USB-Laufwerk
Wenn zwei stromsparende Seagate-HDDs verwendet werden, kann der DVR nicht erfolgreich eingeschaltet werden.	Bitte benutzen Sie nicht zwei stromsparende Seagate HDDs gleichzeitig.
Kann über Netzwerk und Webbrowser nicht auf den DVR zugreifen	Aktualisieren Sie das JAVA-Program Aktualisieren Sie die Firmware.

ANHANG #1 – INSTALLATION DER HDD

- **16CH / 8CH**
- **16CH (D) / 8CH (D) / 4CH (D)**

Befolgen Sie die hier geschilderten Schritte sorgfältig, um korrekte Installation sicherzustellen.

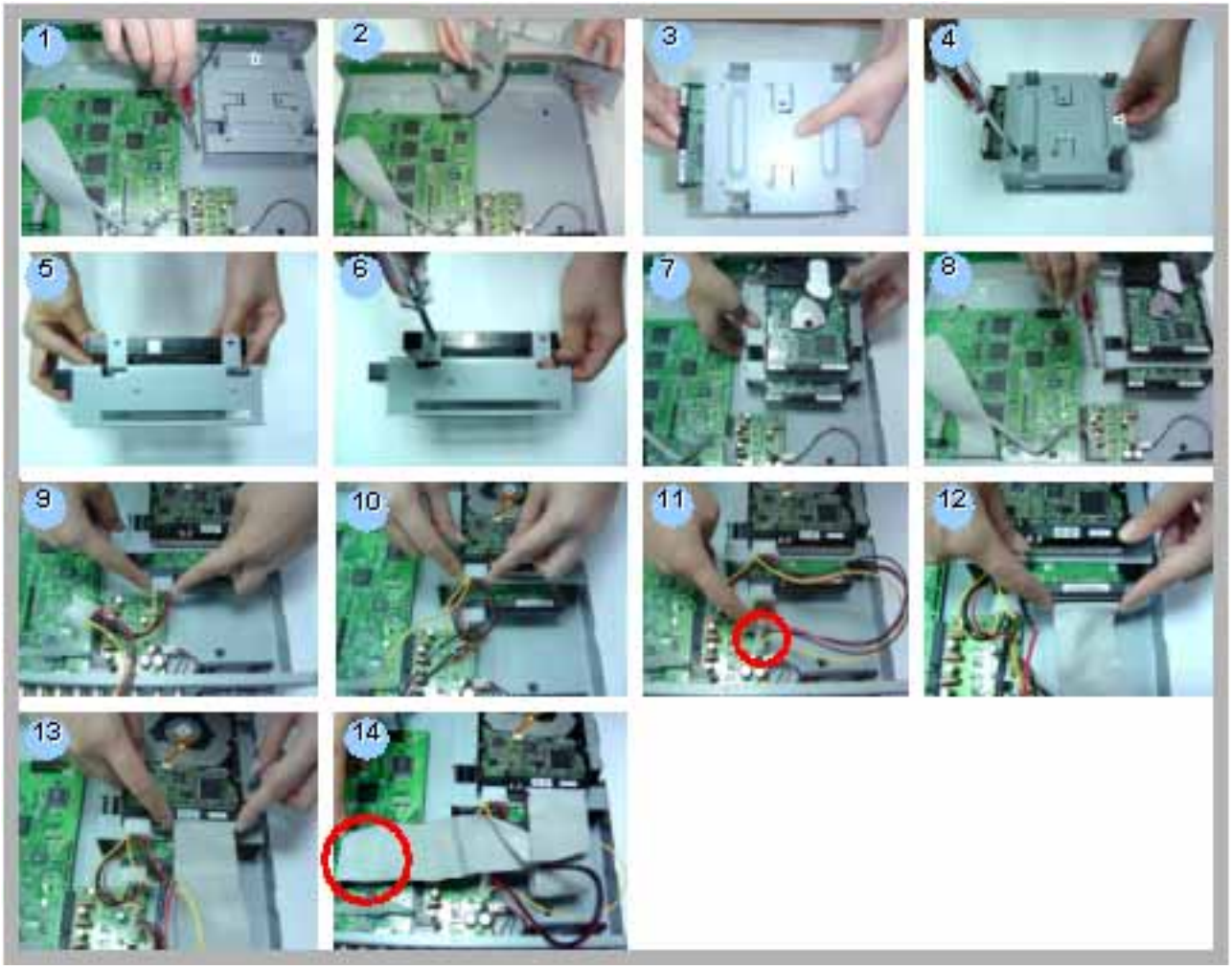
*** Hinweis: Wenn Sie zwei HDDs installieren wollen, setzen Sie bitte eine HDD auf “Master-” oder “Single-” und die andere auf “Slave-Modus”. ***

1) Öffnen Sie die obere Abdeckung des DVR und schrauben die HDD-Halterung heraus. 1 ~ 2

2) Schrauben Sie die HDD in die HDD-Halterung. 3 ~ 8

3) Schließen Sie den HDD-Stromstecker und den IDE-BUS an (richten Sie die HDD präzise an der Pin-Verbindung aus). 9 ~ 14

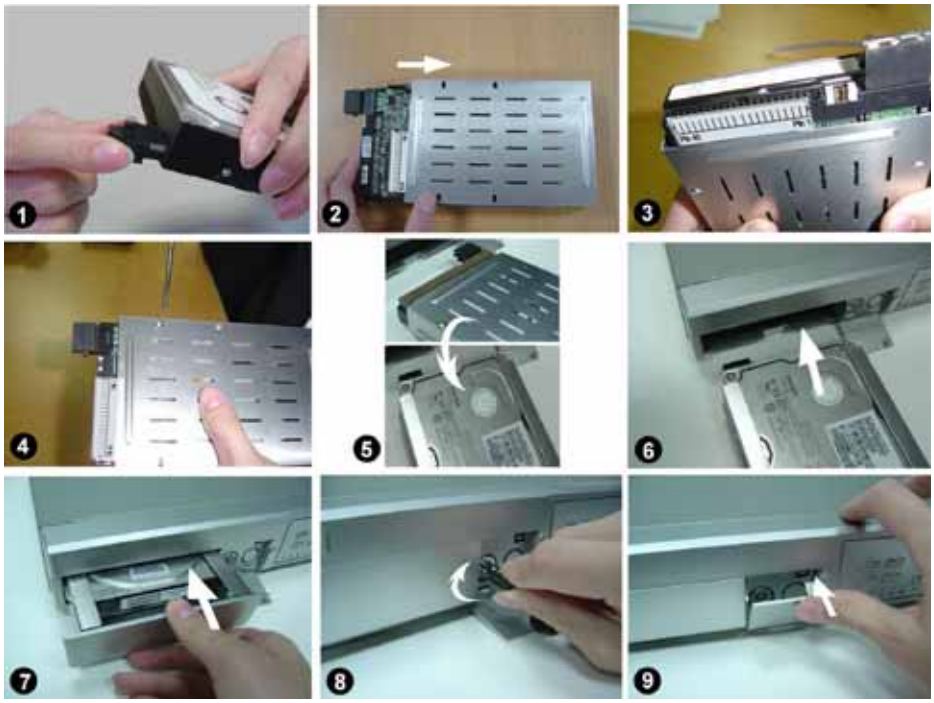
4) Schließen Sie die obere Abdeckung des DVR.



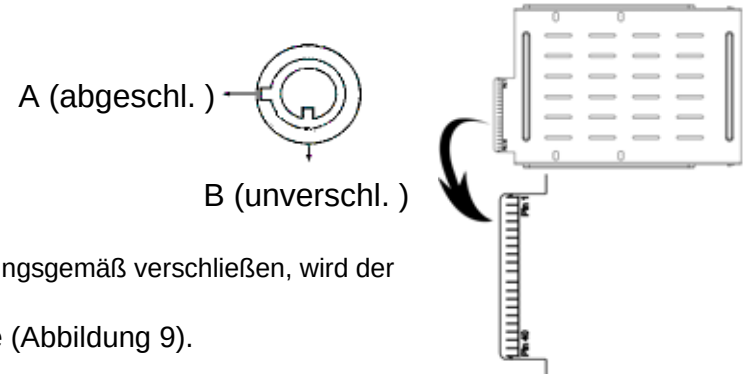
4CH

Befolgen Sie die hier geschilderten Schritte sorgfältig, um korrekte Installation sicherzustellen.

*** Hinweis: Bitte stellen Sie eine HDD auf “Master Mode” oder “Single Mode” ***



- **Schritt 1** Verbinden Sie den Stecker mit der HDD (siehe Bild 1).
- **Schritt 2** Setzen Sie die HDD in das HDD-Gehäuse ein. Bitte beachten Sie, dass die Unterseite die stromführende Seite ist, wie die Abbildung zeigt (siehe Bild 2).
- **Schritt 3** Schrauben Sie die HDD im HDD-Gehäuse fest. Bevor Sie die HDD festziehen, müssen Sie bitte beachten, dass Sie Pin 1 der HDD auf die Pin 1- Markierung ausrichten müssen, weil das Schraubloch bei verschiedenen HDD-Marken unterschiedlich ist. Danach schrauben Sie die HDD korrekt ein (siehe Abbildung 3 und 4). Sie müssen die Festplatte präzise auf die Pin-Verbindung ausrichten, um korrekte Installation zu gewährleisten.
- **Schritt 4** Drehen Sie die HDD um und setzen sie in den DVR ein (siehe Abbildung 5 und 6).
- **Schritt 5** Verbinden Sie die HDD mit dem DVR (siehe Abbildung 7).
- **Schritt 6** Verschließen Sie das Gehäuse, indem Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen (siehe Abbildung 8).

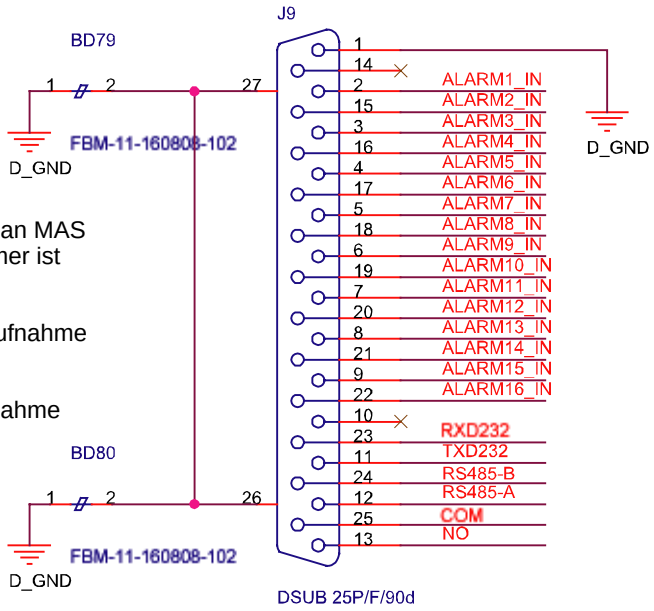


Hinweis: Wenn Sie das Gehäuse nicht ordnungsgemäß verschließen, wird der DVR nicht starten.

- **Schritt 7** Schließen Sie die Klappe (Abbildung 9).

ANHANG #2 – PIN-KONFIGURATION

- **16CH / 8CH**
- **16CH (D) / 8CH (D) / 4CH (D)**



PIN 1. **GND (MAS)**
MASSE

PIN 2. ~ PIN 9. **ALARM INPUT (ALARMEINGABE)**
Bei Anschluss des Drahtes von ALARMEINGABE (PIN 2 -- 9) an MAS (PIN 1) , wird der DMR mit Aufnahme anfangen und der Summer ist an.
Wenn Menü/ Kamera/ Alarm auf “Niedrig” gesetzt ist :
Wenn Alarm-Eingabesignal “Niedrig” ist, fängt das Gerät mit Aufnahme an und Summer läuft.
Wenn Menü/ Kamera/ Alarm auf “Hoch” gesetzt ist:
Wenn Alarm-Eingabesignal “Hoch” ist, fängt das Gerät mit Aufnahme an und Summer läuft.

PIN 10. **PIN OFF (PIN AUS)**

PIN 11. **TXD232**
DMR kann durch externes Gerät oder Kontrollsystem wie eine Kontrolltastatur fernkontrolliert werden, wobei serielle Kommunikationssignale via TXD232 benutzt werden.

PIN 12. **RS485-A**
DMR kann durch ein externes Gerät oder Kontrollsystem wie eine Kontrolltastatur fernkontrolliert werden, wobei serielle Kommunikationssignale via RS485 benutzt werden.

PIN 13. **EXTERNAL ALARM NO. (EXTERNE ALARM NR)**
Im Normalbetrieb ist COM nicht mit NR verbunden. Aber bei Alarmauslösung ist COM mit NR verbunden.
Achtung: Spannung darf nicht größer als 30V sein.

PIN 14. **PIN OFF (PIN AUS)**

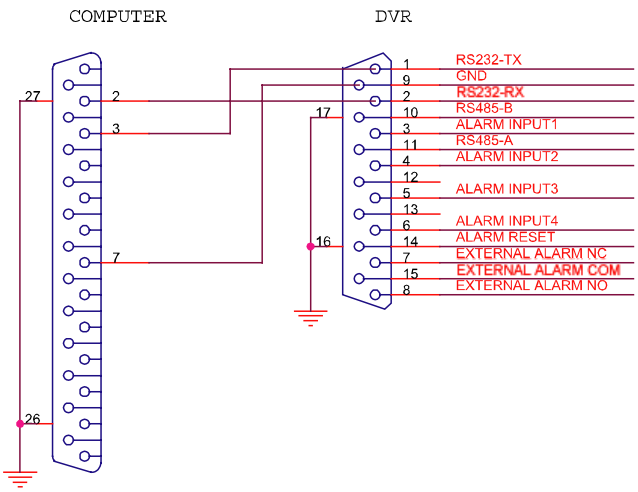
PIN 15. ~ PIN 22. **ALARM INPUT (ALARMEINGABE)**
Bei Anschluss des Drahtes von ALARMEINGABE (PIN 15 -- 22) an MAS (PIN 1) wird der DMR mit Aufnahme anfangen und der Summer ist an.
Wenn Menü/ Kamera/ Alarm auf “Niedrig” gesetzt ist : Wenn Alarm-Eingabesignal “Niedrig” ist, fängt das Gerät mit Aufnahme an und Summer läuft.
Wenn Menü/ Kamera/ Alarm auf “Hoch” gesetzt ist : Wenn Alarm-Eingabesignal “Hoch” ist, fängt das Gerät mit Aufnahme an und Summer läuft.

PIN 23. **RXD232**
DMR kann durch externes Gerät oder Kontrollsystem wie eine Kontrolltastatur fernkontrolliert werden, wobei serielle Kommunikationssignale via RXD232 benutzt werden.

PIN 24. **RS485-B**
DMR kann durch ein externes Gerät oder Kontrollsystem wie eine Kontrolltastatur fernkontrolliert werden, wobei serielle Kommunikationssignale via RS485 benutzt werden.

PIN 25. **EXTERNAL ALARM COM (EXTERNER ALARM COM)**
Im Normalbetrieb ist COM nicht mit NR verbunden. Aber bei Alarmauslösung ist COM mit NR verbunden.
Achtung: Spannung darf nicht größer als 30V sein.

- **4CH**



PIN 1. **RS232-TX**
DVR kann durch ein externes Gerät wie z.B. eine Kontrolltastatur ferngesteuert werden, wobei serielle Signale über RS-232 benutzt werden.

PIN 2. **RS232-RX**
DVR kann durch ein externes Gerät wie z.B. eine Kontrolltastatur ferngesteuert werden, wobei serielle Signale über RS-232 benutzt werden.

PIN 3. ~ PIN 5. **ALARM INPUT (ALARMEINGABE)**
Zum Anschluss des Kabels von ALARM EINGABE (PIN 3 -- 5) zum MAS (PIN 9) Anschluss, DVR wird mit Aufnahme anfangen und Summer wird eingeschaltet.
Wenn Menü/ Kamera/ Alarm auf “Niedrig” steht : Wenn Alarmeingabesignal “ Niedrig ” ist, fängt das Gerät mit Aufnahme und Summeraktivierung an. .
Wenn Menü/ Kamera/ Alarm auf “Hoch” steht : Wenn Alarmeingabesignal “ Hoch ” ist, fängt das Gerät mit Aufnahme und Summeraktivierung an.

PIN 7. **EXTERNAL ALARM NC (EXTERNER ALARM NC)**
Im Normalbetrieb COM verbunden mit NC und nicht verbunden mit NR. Aber bei Alarmauslösung COM nicht verbunden mit NC und verbunden NR.
Achtung: Spannung darf nicht größer als 30V sein.

PIN 8. **EXTERNAL ALARM NO. (EXTERNER ALARM NR.)**
Im Normalbetrieb COM verbunden mit NR. Aber bei Alarmauslösung COM verbunden mit NR.
Achtung: Spannung darf nicht größer als 30V sein.

PIN 9. **GND (MAS)**
Signal MASSE.

PIN 10. **RS485-B**
DVR kann durch ein externes Gerät oder Kontrollsystem wie z.B. eine Kontrolltastatur ferngesteuert werden, wobei serielle Signale über RS-232 benutzt werden.

PIN 11. **RS485-A**
DVR kann durch ein externes Gerät oder Kontrollsystem wie z.B. eine Kontrolltastatur ferngesteuert werden, wobei serielle Signale über RS-232 benutzt werden.

PIN 12, 13. **PIN OFF (PIN AUS)**

PIN 14. **ALARM RESET**
Zum Anschluss eines Kabels von ALARM RESET (PIN 14) zum MAS (PIN 9) Anschluss, kann ALARM deaktivieren. Ein externes Signal zu
ALARM RESET (PIN 14) kann verwendet werden, um sowohl das ALARM AUSGANG Signal als auch den internen Summer des DVR rückzusetzen. Bei Alarmauslösung wird das Signal “Niedrig” und wird alle Alarmaktivitäten stoppen. Im Normalbetrieb bleibt das Signal auf “Hoch”.

PIN 15. **EXTERNAL ALARM COM (EXTERNER ALARM COM)**
Im Normalbetrieb COM nicht verbunden mit NR. Aber bei Alarmauslösung COM verbunden mit NR.
Attention: Voltage restrictions is under AV/DC 30V.

PIN 16, 17. **GND (MAS)**
Erde, MASSE

ANHANG #3 – RS-232 Protokoll

1) Verwenden Sie die PC-Tastatur als Ersatz der DVR-Tastatur.
2) Daten: REMOTE PROTOKOLL, verwenden Sie 8 bit Daten, 1 Startbit, 1 Stopbit.

FUNCTION	CODE	ASCII	FUNCTION	CODE	ASCCI
KEY_MENU	0x4D	M	KEY_CH1	0x31	1
KEY_ENTER	0x0D	ENTER	KEY_CH2	0x32	2
KEY_4 CUT	0x61	a	KEY_CH3	0x33	3
KEY_ZOOM	0x5A	z	KEY_CH4	0x34	4
KEY_9 CUT	0x62	b	KEY_CH5	0x35	5
KEY_16 CUT	0x63	c	KEY_CH6	0x36	6
KEY_SLOW	0x53	S	KEY_CH7	0x37	7
KEY_REC	0x72	r	KEY_CH8	0x38	8
KEY_LEFT	0x4C	L	KEY_CH9	0x39	9
KEY_UP	0x55	U	KEY_CH10	0x41	A
KEY_PLAY	0x50	P	KEY_CH11	0x42	B
KEY_DOWN	0x4E	N	KEY_CH12	0x43	C
KEY_RIGHT	0x52	R	KEY_CH13	0x44	D
KEY_POWER	0x57	W	KEY_CH14	0x45	E
KEY_KEY LOCK	0x4B	K	KEY_CH15	0x46	F
			KEY_CH16	0x47	G

ANHANG #4 – AUFNAHME-ZEITPLAN

Am Beispiel 16CH

1) Aufnahmezeit variiert in Abhängigkeit von den folgenden Faktoren:
   * Unterschiedliche Kameraqualität
   * Unterschiedlicher Bildaufbau (wie Objektbewegungsfrequenz)
2) Aufnahmetag für 8CH: bitte “Aufnahmetag” mit 2 multiplizieren.
   Aufnahmetag für 4CH: bitte “Aufnahmetag” mit 4 multiplizieren.

Aufnahme-Modus	Qualität	BPS	500GB Aufnahmezeit	Aufnahmetag
Frame	**Best**	**120**	**109**	**4.6**
		60	**192**	**8.0**
		30	**349**	**14.6**
		15	**565**	**23.5**
	High	**120**	**138**	**5.8**
		60	**243**	**10.1**
		30	**442**	**18.4**
		15	**714**	**29.8**
	Normal	**120**	**182**	**7.6**
		60	**319**	**13.3**
		30	**581**	**24.2**
		15	**939**	**39.1**
	Basic	**120**	**293**	**12.2**
		60	**516**	**21.5**
		30	**939**	**39.1**
		15	**1517**	**63.2**
CIF	**Best**	**480**	**130**	**5.4**
		240	**229**	**9.5**
		120	**417**	**17.4**
		60	**673**	**28.0**
	High	**480**	**184**	**7.6**
		240	**323**	**13.4**
		120	**587**	**24.5**
		60	**949**	**39.5**
	Normal	**480**	**242**	**10.1**
		240	**424**	**17.7**
		120	**773**	**32.2**
		60	**1249**	**52.0**
	Basic	**480**	**335**	**13.9**
		240	**588**	**24.5**
		120	**1071**	**44.6**
		60	**1730**	**72.1**

ANHANG #5 – KOMPATIBLE USB-MARKEN

Hinweis: Bitte aktualisieren Sie die Firmware des DVR, um die Richtigkeit der folgenden Tabelle zu gewährleisten.

Hersteller	Modell	Kapazität
Transcend	JetFlash 110	256MB
Transcend	JetFlash 110	512MB
Kingston	DataTraveler DTI KUSBDTI/256FE	256MB
Kingston	DataTraveler DTI KUSBDTI/256FE	512MB
PQI	Cool Drive (U339)	256MB
PQI	Cool Drive (U339)	512MB
Apacer	HANDY STENO HF202	256MB
Apacer	HANDY STENO HF202	512MB
SanDisk	Cruzer Micro	128MB
SanDisk	Cruzer Micro	256MB
SanDisk	Cruzer Micro	512MB

ANHANG #6 – KOMPATIBLE HDD-MARKEN

Hinweis: Bitte aktualisieren Sie die Firmware des DVR, um die Richtigkeit der folgenden Tabelle zu gewährleisten.

Markenname	Modell	Kapazität	Rotation
HITACHI	Deskstar HDS728080PLAT20	80GB	7200 rpm
HITACHI	Deskstar 180 GXP	120GB	7200 rpm
HITACHI	Deskstar 7K250, HDS722516VLAT20	160GB	7200rpm
HITACHI	HDS722516VLAT80	160GB	7200rpm
HITACHI	HDS722516DLAT80	160GB	7200rpm
HITACHI	Deskstar 7K250, HDS722525VLAT80	250GB	7200rpm
HITACHI	Deskstar 511DHT0021	500GB	7200rpm
IBM	Deskstar 120GXP (80GB)	80GB	7200 rpm
IBM	Deskstar 120GXP (120GB)	120GB	7200 rpm
Maxtor	DiamondMax 536DX(60GB) 4W060H4	60GB	5400rpm
Maxtor	DiamondMax Plus 9	80GB	7200 rpm
Maxtor	DiamondMax Plus 9, Model#6Y120L	120GB	7200 rpm
Maxtor	DiamondMax Plus 9, Model#6Y160L0	160GB	7200rpm
Maxtor	DiamondMax 10 6L120PO	120GB	7200rpm
Maxtor	DiamondMax 10 6L160R0	160GB	7200rpm
Maxtor	DiamondMax 10 6L200R0	200GB	7200rpm
Maxtor	DiamondMax 10 6L200PO	200GB	7200rpm
Maxtor	MaxLine Plus Ⅱ, Model#7Y250P0	250GB	7200rpm
Maxtor	DiamondMax 10 6L250R0-3	250GB	7200rpm
Seagate	Barracuda ATA IV, ST380021A	80GB	7200rpm
Seagate	Barracuda ATA V, ST3120023A	120GB	7200 rpm
Seagate	Barracuda 7200.7 Plus, ST3160023A	160GB	7200 rpm
Seagate	Barracuda 7200.8 ST3200826A	200GB	7200 rpm
Seagate	Barracuda 7200.8 ST3250826A	250GB	7200 rpm
Seagate	Barracuda 7200.8 ST3300831A/P	300GB	7200 rpm
Seagate	Barracuda 7200.8 ST3400832A/P	400GB	7200 rpm
Western Digital	Caviar WD1200BB-00CAA1	120GB	7200rpm
Western Digital	Caviar SE WD1200JB	120GB	7200rpm
Western Digital	Caviar SE WD1600JB	160GB	7200rpm
Western Digital	Caviar WD2000BB-00DWA0	200GB	7200rpm
Western Digital	CaviarSE WD2500JB	250GB	7200rpm